



SV Rot-Weiß Heede e.V.

News Archiv / [News Archiv 13/14](#) / Heede I

- Archiv -

Heede schlägt Rhede im Derby mit 6:2

Rot Weiß wird 3. mit 66 Punkten, 98:55 Toren, keine Relegation

Zum Abschluss der Saison kam der SuS Rhede ins heimische Emsstadion. Mit 6:2 fegte man die Bohse Truppe weg. Zeitweise spielte Rhede eine gute Rolle im Derby und führte zur Halbzeit mit 1:2. In der 2. Halbzeit drehten die Heeder die Partie und gewannen völlig verdient auch in dieser Höhe mit 6:2. Die Tore schossen Tobias Karels, Christoph Andrees gleich 3 mal, sowie Flo Andrees, der doppelt traf. Nachdem Wippenen zwischenzeitlich den 2:2 Ausgleich gegen Aschendorf markierte, keimte ein wenig Hoffnung bei den Heedern auf. Doch nach 90. Minuten hieß es 2:4 für den TuS. Aschendorf geht mit 68 Punkten den Weg in die Relegation und kämpft um den Aufstieg in die Kreisliga. Wir wünschen viel Erfolg. Das war es von dieser Saison. Es folgt in den nächsten Tagen ein kleine Rückblick zur Saison 2013/2014. Danke an die Zuschauer, die uns immer so gut unterstützt haben. Auch ein großer Dank an unsere Sponsoren, die immer ein "offenes Ohr" für uns haben. Des Weiteren gilt den Frauen aus der Cafeteria, Heinz in seiner Getränkebude, sowie dem Platzwart Ansgar Andrees und der Gemeinde Heede ein großer Dank. Auch die Unterstützung der 2. Herrenmannschaft und die des Fussballobmanns Friedhelm Hilgeforth ist uns Gewiss. Bis dahin, machst gut, eine schöne fussballfreie Zeit...bleibt sauber und gesund.

Enttäuschung, Frust, Ärger, Fassungslosigkeit...Sprach- bzw. Wortlos....

RW Heede vs. Eintracht Papenburg 3:3

Die Tore für die Heeder schossen Flo Andrees und 2 mal Christoph Andrees. Bis zur 91. Minute führten wir 3:1! Eintracht schaffte mit 2 Toren in der Nachspielzeit den Ausgleich und schoss Heede ins Tal der Tränen. Aschendorf siegte gegen BW Papenburg II mit 5:4 und verdrängte die Heeder auf Platz 3. Mehr gibt es nicht zu schreiben!

Heede schießt Lehe in die 2. Kreisklasse

SUS Lehe vs. RW Heede 1:5

Am heutigen Sonntag siegte die Mannschaft von Hans-Hermann Andrees bei sommerlichen Temperaturen verdient mit 1:5 in Lehe. Nach 6. Minuten nutzte Christoph Andrees eine Unachtsamkeit in der Leher Defensive und vollendete mustergültig zum 0:1. Lehe versuchte mit viel Kampf und Foulspiel dagegen zu halten. Es nutzte dennoch nichts, denn in der 2. Halbzeit drehte der Heeder Express richtig auf. Christoph Andrees erhöhte auf 0:2 und Axel "Dimitri" Hunfeld schob lässig zum 0:3 ein. Tobi Karels vollendete einen sehenswerten Freistoß zum 0:4, ehe Lehe nach einem Kopfball auf 1:4 verkürzte, schoss Alexander Hilgeforth mit einem fulliminaten Weitschuss aus 30 m zum 1:5 Endstand ein. Jubelnde Heeder fuhren einen tollen Sieg in Lehe ein. Auf Platz 2 rangierten hatte wir das Gefühl, nun ganz dicht an dem Relegationsplatz kratzen zu können. Sögel war mit dem 12:0 Sieg in Ahlen zwar noch nicht rechnerisch Meister, aber für uns nicht mehr einholbar. Aschendorf ließ Feedern in Langen und patzte mit einem klaren 0:3. Jetzt wird es ernst, 6 Punkte aus 2 Spielen und das Ding "Relegation", Aufstieg in die Kreisliga ist drin. Wehmutsstropfen: Holger Bollmann brach sich in diesem Spiel die 8. Rippe und wurde mit dem Krankenwagen ins Marienkrankenhaus Papenburg gebracht. Holger, alles erdenklich Gute. Die Saison ist somit für den starken Innenverteidiger gelaufen.

Bockholte ringt Heede einen Punkt ab

RW Heede vs. SV Bockholte 2:2

Ein richtungweisendes Spiel sollte das Spiel gegen die Hümmlinger werden. Wir legten gut los und gingen in der 1. Minute prompt durch Axel Hunfeld in Führung. Unsere eklatanten Defensivschwächen waren auch heute wieder deutlich sichtbar und somit luden wir Bockholte ein zum Toreschießen. Zur Halbzeit stand es 1:2. In der zweiten Halbzeit spielten wir nach vorn und kamen durch Marco Dierich zum Ausgleich. Doch mehr saß nicht drin, Bockholte stemmte sich gegen den offensiven Heeder-Tordrang. Die Heeder Abwehr bekam zudem den starken Hermann Stürmeyer, sowie Jan Lünswilken kaum in den Griff. Letztendlich können wir noch froh darüber sein, einen Punkt geholt zu haben. Die klareren und deutlichen Tormöglichkeiten waren auf Seiten der Hümmlinger, die sich den Punkt dicke verdient haben. Es bleibt dabei, Bockholte ist der "Angstgegner" der Heeder. Nun müssen die letzten 3 Spiele allesamt gewonnen werden, sonst ist die Relegation nicht mehr machbar.

"Traum" endet im EmCo Kreispokalhalbfinale

RW Heede vs. TuS Haren 2:3

Leider Gottes riss der erneute Pokaltraum im Halbfinale gegen den TuS Haren. Wir verloren in einem engen Match mit 2:3 vor 500 Zuschauern im Heeder Emsstadion. Wir begannen sehr gut und hatten in den ersten 15 Minuten sehr große Tormöglichkeiten. Aber heute sollte es einfach nicht sein. In der ersten Halbzeit ließen wir vorne zu viel Torchancen liegen. Ein überragender Torwart und ein doppeltes Aluminiumpech sorgte für "Ratlosigkeit" auf Seiten der Zuschauer und Spieler. Haren kam immer besser in die Partie und war heute einfach kaltschnäuziger und abgeklärter. Innerhalb von 15 Minuten (15-30 Minute) schenkte uns der Kreisligist 3 "wunderbare" Dinger ein. In der Defensive schlofen die Heeder maßlos, die Hajrzi Brüder, Thorsten Gevers

und Leo Zobel spielten mit uns "Katz und Maus". Christopher Ahrens verkürzte mit dem Halbzeitpfiff auf 1:3. In der 2. Halbzeit beschränkte sich der TuS auf die Defensive, machte nun wenig nach vorn. Uns fehlte die Durchschlagskraft im Angriff, doch in der 86. Minute kamen wir durch Christoph Andrees noch zum Anschlussstreffer. Zu mehr reichte es aber nicht mehr. Nach 92. Minuten war Schluss. Der Heeder Pokaltraum, nach 2013 wieder ins Endspiel einzutreten wurde durch den TuS Haren begraben. Die Niederlage war sehr unglücklich, aber nicht unverdient. Es fehlten heute mehrere Stammspieler, der Kader war enorm klein. Dennoch blicken wir weiter nach vorn, nun gilt es sich auf die restlichen Spiele in der Liga zu konzentrieren.

Heede zeigt Reaktion - Klasse Spiel in Papenburg sorgt für Spannung im Aufstiegskampf

BW Papenburg II vs. RW Heede 2:5

Am heutigen Sonntagnachmittag waren wir zu Gast bei den Blau Weißen aus Papenburg. Die Mannen von Manni Thomas belegen den 6. Tabellenplatz. Wir haben mit den fehnstädtern noch einige Rechnungen offen. In der Hinserie schlugen sie uns 2:1 und in der vergangenen Saison gelang uns kein Dreier (0:0 und 0:1). Wir mussten Punkten, um im Aufstiegskampf weiter mitmischen zu können. Wir fuhren mit 12 Spielern nach Papenburg, keine idealen Voraussetzungen. Mit Sebastian Flint, Stefan Runde und Christian Kleemann fehlten unsere Langzeitverletzten. Heinz Baalman war aus privaten Gründen verhindert, sowie Marco Dierich der lange Zeit im Stau steckte, dennoch zur 2. Halbzeit da war und Christoph Flint, der sich nach seinem Meniskusriss in seinem ersten Spiel von Beginn an gegen Langen wieder verletzte und wahrscheinlich wieder für den Rest der Saison ausfällt. Es ist schon bemerkenswert, wie wir diese Verletzungen Woche für Woche mit unseren jungen Leuten auffangen können. Das Team stimmt, jeder weiß worum es geht. Alle ziehen an einem Strang. Mit Thorsten Neuenstein und Sven Quapp verstärkten uns dann noch 2 Spieler von der 2. Herren Mannschaft. Vielen Dank dafür Jungs. Schiedsrichter Berend Sap pfiff die Partie pünktlich um 15 Uhr an. Wir spielten sehr defensiv, mit einer dreifach 6. Axel Hunfeld, Christoph und Stefan Andrees bekleideten den Posten. Flo Andrees stürmte allein auf weiter Flur, Lukas Püschel und Christopher Ahrens besetzten die Außenbahnen. Linker Verteidiger war heute Frank Bögemann, rechts wie gewohnt der Formstarke Tobias Karels. In der Innenverteidigung lief das "Päärchen" Bollmann und Fischer zusammen auf. Die ersten 30. Minuten war das Spiel sehr von Taktik geprägt. Beide Mannschaften spielten abwartend, es waren kaum Torraumaktionen vorhanden. Doch dann gelang Papenburg durch Murat Darilmaz der 1:0 Führungstreffer. Wir mussten nun mehr investieren und vielleicht auch riskieren. Ein katastrophaler Fehlpass der papenburger von der Mittellinie zurück zum Torwart, nutzte Flo Andrees und schob zum 1:1 ein. Mit dem Halbzeitpfiff kombinierten wir uns durch die gegnerische Abwehr. Flo spielte Christoph Andrees frei, bam 1:2. Das war zugleich der Pausenstand. Eine fast perfekte Torausbeute. Christopher Ahrens hätte sein 1. Saisontor machen können, leider scheiterte er freihehend, aber Chrissi, Kopf hoch, das wird schon. In der 2. Halbzeit erhöhten wir relativ schnell auf, 3 und 4 zu 1. Lukas Püschel setzte sich überragend auf rechts durch, passte nach innen, wo Flo Gegenspieler und Torwart keine Chance ließ. Erneut über die rechte Seite fiel auch das 4. Tor. Axel Hunfeld vergab noch freihehend vor Frank Mülder, den Abstauber ließ Flo sich nicht nehmen und netzte mit seinem 3. Tor zum 4:1 ein. Das 5:1 von Christoph Andrees war dann die Krönung. Ein perfekter Spielzug von Stefan und Flo Andrees, letztere vor dem Tor querlegte und Gile nur noch den Fuss hinhalten musste. Das 5:2 war dann kurz vor Schluss der Ehrentreffer der Blau Weißen, ein toll ausgeführter Freistoß vom ehemaligen Heeder Max Geginat vollendete Splett per Direktabnahme. Nach 90. Minuten war Schluss, ein tolles Spiel der Rot Weißen. Eine fast optimale Chancenauswertung und eine gute Defensivleistung verhalf uns zu wichtigen 3 Punkten. Es waren heute alle 11 bzw. 14 Spieler lobenswert. Ganz besonderer Dank gilt den 2. Herrenspielern, auch Alexander Hilgeforth, der nach seiner Einwechslung stark auf der 6 spielte, sowie den jungen Spielern Christopher und Lukas, die ein fester Bestandteil der Mannschaft sind und nicht mehr wegzudenken sind. Am kommenden Wochenende erwarten wir am Sonntag um 15 Uhr den SV Bockholte im heimischen Ernststadion. Am Mittwoch, 7. Mai 2014 ist das Pokalhalbfinale gegen den TuS Haren um 19 Uhr. Kommt alle und unterstützt mit. Wir wollen und geben alles, um zu siegen.

Aus der Traum vom erneuten Finale Haren zieht statt Heede ins EMCO-Pokal-Endspiel ein!

[kei-tv-halbfinale-emco-kreispolal fupa.net/berichte](http://kei-tv-halbfinale-emco-kreispolal-fupa.net/berichte)

Hoch hinaus- wie hier **Tobias Karels**- bis ins Finale wollten unsere Jungs im Halbfinalspiel gegen den klassenhöheren Gegner aus Haren kommen. Nach einer unglücklichen Anfangsphase gingen wir trotz sehr guter Chancen mit 0-2 in Rückstand. Danach hatten wir weitere Einschussmöglichkeiten, die aber ebenfalls nicht genutzt werden konnten. Latte, Pfosten und der starke Gästetorhüter verhinderten den Anschluss. Es kam sogar noch schlimmer: das 0-3 war schon fast das vorzeitige Aus und ein Debakel schien sich anzudeuten.

Aber unsere Pokalfighter gaben nicht auf. Christopher Ahrens schaffte noch vor der Halbzeitpause mit seinem ersten Pflichtspieltreffer den wichtigen Anschluss. Trotz aller Bemühungen gelang unseren Jungs nur noch das 2:3 kurz vor Ende des Spiels durch den unter starken Schmerzen spielenden und trotzdem unermüdlich kämpfenden Christoph Andrees.

DANKE an dieser Stelle an die großartige Kulisse (über 400 Zuschauer) und besonders an unseren Fanclub mit seinen Daueranfeuerungen über die ganze Spielzeit. Ihr hättet das Finale verdient gehabt!

Heede lässt Punkte im Aufstiegskampf liegen - Meisterschaft kein Thema mehr

RW Heede vs SV Langen 1:2

Seit Oktober (Kirmessamstag) kein Heimspiel mehr verloren, doch nun war es dann soweit. Der SV Langen besiegte die Rot Weißen mit 2:4, verdient. Langen kam mit 7 gewonnen Spielen im Gepäck nach Heede. Selbstbewusst und euphorisch begannen die Mannen von Trainer Thomas Uwelius. In der ersten Halbzeit hatte



Langen unzählige, richtig gute Tormöglichkeiten, aber Stephan Bahns vereitelte einige. In der 32. Minute war auch er dann machtlos, als Niklas Meer durch einen abgefälschten Schuss die Führung gelang. Unser Spiel war zu ungenau, in den Zweikämpfen immer einen Schritt zu spät. Die Raming-Freesens ließen im Mittelfeld den Ball sauber laufen, in der Verteidigung stand der SV kompakt und meistens sicher. In der zweiten Hälfte sah man eine andere Heeder Mannschaft. Innerhalb

von 10 Minuten drehten wir die Partie. Frank Bögemann und Marco Dierich sorgte für die Führung. Doch Langen hatte einfach heute mehr Biss und Willen mitgebracht. Mit einem excellent getretenden Freistoß von Markus Raming-Freesen glich Langen aus. Fort an drückte Langen auf den Siegtreffer und erhöhte durch Markus und Gerd Raming Freesen auf 2:4. In der Schlussphase drückten wir nochmal, aber die Chancen von Heinz Ballmann, Axel Hunfeld und Flo Andrees vereitelte Langens Keeper Florian Friedrich. Auch mit dem Schlusspfiff wurde eine abgefälschte Ecke noch auf der Linie geklärt. Es sollte heute einfach nicht sein. Langen hat stark gespielt, man muss auch einmal die Leistung der gegnerischen Mannschaft anerkennen. Die Uwelius Elf war in allen Belangen heute einfach besser und somit geht der Sieg in Ordnung. Wir haben uns natürlich ein anderes Ergebnis ausgemalt, aber es hat nicht sollen sein. Es ist noch nichts entschieden, mit einem Sieg in Papenburg kann die Welt schon wieder anders und besser aussehen. Wir bekleiden mit dieser Niederlage nun Platz 3. Aschendorf ist 2. mit einem Zähler Vorsprung. Sögel führt die Tabelle an, 4 Punkte vor uns Heedern. Am kommenden Wochenende spielen wir bei BW Papenburg II. Ein unangenehmer Gegner, der uns in dieser Saison in Heede bereits geschlagen hat, noch 5 Spiele, auf gehts Jungs.

Heede im Pokalhalbfinale - Rot-Weiß schafft erneute Sensation gegen Spelle/Venhaus

RW Heede vs. Spelle/Venhaus II 3:0

Pokalviertelfinale hieß es am Karsamstag im Emsstadion zu Heede. Zu Gast waren die Südemsländer aus Spelle/Venhaus II. Von Beginn an spielten wir im gewohnten 4-4-2. Einige Verletzungen machten uns einmal wieder Sorgen, doch der Trainer benannte einen schlagkräftigen 14er Kader fürs Spiel. Spelle spielte aus einer geordneten Viererkette sauber die Bälle hinten raus, mit Tim Niederberghaus und Florian Löcken zwei richtig gute und immer wieder brandgefährliche Offensivspieler. Die Gäste machten das Spiel, waren in den ersten Minuten spielbestimmend und hatten gelegentlich Torchancen, die aber von unserem Keeper Stephan Bahns hervorragend geklärt werden konnten. Die erste Möglichkeit für uns ereignete sich nach 20. Minuten. Nach einem Einwurf ließ Flo Andrees seinen Gegenspieler passieren und schloss mit einem Linksschuss vom Strafraum ab, knapp vorbei. Christoph Andrees machte es 5 Minuten später dann besser, nachdem sein Bruder Florian mit einem Steilpass in den Lauf geschickt hatte, vollendete dieser gewohnt, gekonnt zum 1:0 für uns. Das 2:0 ließ nicht lange auf sich warten. Flo Andrees und Stefan Andrees hebelten die Speller Innenverteidigung aus, letzterer setzte mit einem gekonnten Pass Flo souverän in Szene, der dann freihehend dem Keeper keine Chance mehr ließ. 2:0 nach 35. Minuten, der jubel war groß und wurde noch größer, als Christoph Andrees mit seinem zweiten Tor auf 3:0 erhöhte. Der starke Marco Dierich spielte Flo Andrees frei, der mit einem Pass durch die Schnittstelle den Panther fand und der Torjäger den Ball sauber im Netz zappeln ließ. 3:0, das war zugleich auch der Halbzeitstand, großer Jubel auf den Rängen. Jeder wusste, das Pokalhalbfinale ist drin. In der zweiten Halbzeit passierte dann nicht mehr viel. Spelle drückte, wurde aber selten gefährlich vorm Tor. Wir beschränkten uns auf die Defensive, hatten mit Christoph Andrees und Lukas Püschel noch 2 Tormöglichkeiten, die aber nicht verwertet werden konnten. Nach 90. Minuten piff der gute Schiedsrichter die Partie ab. Die Zuschauer und Spieler feierten ausgiebig den Einzug ins Pokalhalbfinale. Nach dem Pokalerfolg war die Auslosung des Halbfinals in Rütenbrock, wo sich der TuS Haren im Elfmeterschießen durchsetzte. In Teglingen gewann Emslage sehr knapp mit 1:2, sowie Eintracht Schepsdorf gegen Schwefingen für eine Überraschung sorgte. Das Team unseres ehemaligen Verteidigers Jörn Brand schlug die Sportfreunde mit 1:0. Wir hoffte auf ein Heimspiel, und bekamen es. Rot Weiß Heede gegen den TuS Haren und Eintracht Schepsdorf gegen den VfL Emslage. Der TuS Haren war im vergangenen Jahr schon unser Viertelfinalgegner. Damals gewannen wir im Elfmeterschießen knapp, nach 90. Minuten hieß es 3:3. Haren ist ein super Gegner, eine spielerisch starke Mannschaft mit tollen Einzelspielern. Der TuS bringt auch immer viele Zuschauer mit und der Trainer der Schifferstädter bläst zum Angriff "Wir haben gegen Heede noch was gut zu machen". Wir erwarten also einen Gegner auf höchstem Niveau. Am Mittwoch den 07. Mai 2014 um 19 Uhr spielen wir im heimischen Emsstadion, um den Einzug ins Pokalfinale. Viele Zuschauer sind an diesem Mittwochabend dazu eingeladen, die Mannschaft zu unterstützen. Nun konzentriert man sich aber erst einmal wieder auf den Ligaalltag. Mit Langen und Papenburg II stehen 2 richtig schwere Spiele an.

Auswärtssieg in Lathen hochverdient - "Panther" knipst zum 100.

Raspo Lathen vs. RW Heede 0:5

Am gestrigen Sonntagnachmittag waren wir zu Gast bei Raspo Lathen. Der "Drittletzte" der 1. Kreisklasse Nord

versuchte gegen den Aufstiegsaspiranten aus Heede im vorletzten Heimspiel noch einmal wichtige 3 Punkte im Kampf um den Abstieg zu holen. Heede wollte unbedingt in Lathen gewinnen, um weitere wichtige Punkte im Aufstiegsduell mit Sögel und Aschendorf mitzunehmen. Im gewohnten 4-4-2 traten wir auf, Heinz Baalman bekleidete nach überstandener Bänderverletzung wieder die Position des linken Verteidigers, Frank Bögemann ruschte ins linke Mittelfeld, und Christoph Ahrens nahm zunächst auf der Bank Platz. Pünktlich um 15 Uhr piff der Fresenburger Schiedsrichter Robert Schwarz die Partie an. Wir legten los, wie die Feuerwehr, in der 2. Minute nutzte Axel Hunfeld freihehend vor dem leeren Tor noch nicht die Chance zur Führung. Besser machte es Flo Andrees in der 6. Minute. Nach einem Freistoß passte Stefan Andrees den Ball sauber in die Schnittstelle der Abwehr, wo Flo dem Gästeeper keine Chance ließ und zum 0:1 traf. Danach bestimmte wir die Partie und hatten dicke Möglichkeiten durch Frank Bögemann, allein vor dem Torwart, durch Christoph Andrees, Kopfball stark gehalten vom Torwart und Flo Andrees, dessen Schuss auf der Linie von Carsten Marell geklärt wurde. Aber auch Lathen versuchte sich mit einigen Offensivaktionen ins Spiel zu bringen. So scheiterte Daniel Kleymann am stark parierenden Stephan Bahns, sowie mit 2 Distanzschüsse die den Querbalken fanden. Kurz vor Ende der 1. Halbzeit untersagte uns der Schiedsrichter 2 klare Tore, die keinesfalls hätten zurückgepfiffen werden dürfen. Die Partie wurde hitziger, denn die Lathener wollten das Spiel nicht so schnell verloren geben und revanchierten sich in Zweikämpfen mit einigen unschönen Aktionen. Frank Bögemann und Marco Dierich musste länger behandelt werden (nach Ellenbogenaktionen blutige Nase und Lippe), aber auch gerade die Fouls an Christoph Andrees häuften sich. Nachdem sich die Lathener Nummer 10 die gelbe Karte abgeholt hat, mähte er kurz vor der Halbzeit Florian Andrees noch einmal richtig weg. Das hätte man mit Gelb/Rot ahnden müssen. Nichtsdestotrotz will sich hier niemand auf ein niedriges Niveau herunter lassen und Schiedsrichterentscheidungen kommentieren. Die Sichtweisen sind immer unterschiedlich, der Unparteiische hat so gehandelt und damit mussten wir leben. Mit dem Halbzeitpfeiff schoss Christoph Andrees das 2:0. Mit einem herrlichem "Lopa" ließ er dem guten Lathener Torwart keine Chance. Die 2. Halbzeit ist wirklich kurz zusammengefasst. Lathen hatte nicht eine nennenswerte Szene, vielleicht der Freistoß von Daniel Ahllen, der aber über das Tor sprang. Wir machte da weiter, wo wir aufgehört hatten, in der 49. Minuten traf Christoph Andrees zum 3:0, wenige Minuten später zog sein Bruder Florian nach. Das 5:0 erzielte wieder Christoph Andrees. Nicht nur der "Dreierpack" war perfekt, auch das 100 Tor für RW Heede. Dem "Panther" waren die gratulationen der Mannschaft und Zuschauern gewiss. Nun ist er auch im "Club" der 100. Eine tolle Leistung, weiter so und noch viele Dinger. Nach 90. Minuten piff der Schiedsrichter ab, gern hätten wir noch ein oder zwei Tore draufgelegt, die Chancen im 2. Durchgang von Lukas Püschel und Marco Dierich waren da, aber auch Lathen hätte sicher 2 Tor machen können. Dennoch eine gute Leistung der Mannschaft, wir wollten "nur" 3 Punkte. Jetzt auch mal wieder zu "Null", herrlich! :)

Es gab heute einige erfreuliche Nachrichten, 3 Punkte in Lathen, 5 Tore geschossen und keines kassiert, 100. Tor von Christoph Andrees, Saisontore 26,27,28 von Christoph Andrees, damit 1. in der Torjägerliste zusammen mit Sögels Walter Reisch, und der TuS Aschendorf holt einen Punkt beim 2:2 in Sögel. Das heißt wir sind nicht nur 2. in der Tabelle und auf Aufstiegskurs, sondern haben nun auch noch eine reelle Chance im Kampf um die Meisterschaft, denn Sögel hat "nur" einen Punkt Vorsprung. Noch 6 Spiele in der Liga, wo geht der Weg hin?? Am nächsten Wochenende heißt es "LIGA aus, "POKAL" an. Am nächsten Samstag spielen wir um 16 Uhr im Pokalviertelfinale gegen Spelle/Venhaus II. Spelle gewann am Wochenende gegen LLeschede mit 3:0 und hat nach 4 nicht gewonnen Spielen wieder zurück gefunden. Wir sind gespannt was uns erwartet. Die "Wochen der Wahrheit" beginnen. Mit Langen, Papenburg II und Bockholte stehen danach 3 schwere Spiele in der Liga an. Hoffentlich mit einem guten ENde für uns Im Pokal und Meisterschaftsrennen. Aber es wird ein langer, harter Weg, deshalb Jungs, Come on!!!!!!

"Last Minute Sieg" in Börger - Siegtor fällt in der Nachspielzeit

Eintracht Börger vs. RW Heede 2:3

Am 23. Spieltag trafen wir auf Eintracht Börger. Die "Belke Elf" erwartete uns am Sonntag um 15 Uhr im heimischen Stadion. Mit dem ersten Rückrundsieg 2014 im Nacken wollte die Eintracht gegen uns nachlegen. Jeder Einzelne kann sich noch gut an das Hinspiel erinnern, was wir knapp mit 2:1 gewonnen hatten. Wir stellten uns auf ein ähnlich, eng geführtes Spiel ein. Der gegnerische Trainer stellte seine Jungs sehr defensiv ein. Wir spielten im gewohnten 4-4-2, mit der gleichen Aufstellung wie am siegreichen Freitag gegen den SV Neubörger. Schiedsrichter Hendrik Korte, sowie die Heeder Mannschaft fanden keine ideale Spielstätte vor. Der Platz war in einem desaströsen Zustand, was den Schiedsrichter veranlasste, dies in den Spielbericht mit zu notieren. Die ersten 45 Minuten sind schnell zusammengefasst, denn wir bestimmten wieder einmal die Partie und ließen klare Torchancen liegen. Von Börger war nicht viel zu sehen, bis auf einen Freistoß von Klaus Wöste, der auf die Latte sprang. Wir wendeten wieder viel auf, aber noch sprang nichts Zählbares dabei raus. Börgers Keeper hielt seine Mannschaft mit einigen starken Szenen im Spiel, so dass es zur Pause 0:0 stand. Im zweiten Durchgang sollte alles noch besser und effektiver werden, doch es kam einmal wieder anders. Nach 55 Minuten ging Börger in Führung, vorausgegangen war ein Pass durch die "Schnittstelle" der Heeder, Patrick Korten nutze diese stark abseitsverdächtige Torgelegenheit und vollendete. Fassungslosigkeit bei den Rot Weißen, ein "Deja vue", was vorletzte Woche sich in Ahlen abspielte? Nein, die Mannschaft kämpfte trotz schwerer Beine und kam per Doppelschlag durch Christoph Andrees zurück. Die 2:1 Führung war hochverdient und zu diesem Zeitpunkt hätte es durchaus höher stehen können. Auch ein paar strittige Entscheidungen des Schiedsrichters spielten Börger zudem in die Karten. Ein reguläres 3. Tor von Christoph Andrees wurde nicht anerkannt, 2 klare Elfmeter an Florian Andrees und Holger Bollmann wurden den Heedern verwehrt und das teilweise "überharte" Einsteigen der Hümmlinger wurde zu selten geahndet. Es sollen Gewiss keine Ausreden oder Kritik an der Leistung des Schiedsrichters oder Gegner sein, aber in vielen Spielen dieser Saison wurden Entscheidungen nicht unbedingt zu unseren Gunsten getroffenen. 5 Minuten waren noch zu spielen und Börger bekam einen Freistoß, 30 m vor unserem Tor. Klaus Wöste führte kurz aus, ließ sich den Ball nochmals auflegen und schoss den Ball aufs Tor. Heedes Kapitän Thomas Fischer fälschte den Ball unglücklicherweise ab, so dass Stephan Bahns chancenlos war. 2:2, ein Unentschieden kurz vor Schluss hätte wohl unsere Aufstiegschance in weite Ferne rücken lassen. Doch in der Nachspielzeit fasste sich Lukas Püschel ein Herz und sprintete an der rechten Außenbahn an zwei Börgeranern vorbei. Am Strafraum angekommen passte er den Ball wunderbar gekonnt in den Rücken der gegnerischen Abwehr zu Florian Andrees, der per Direktabnahme das vielumjubelte 3:2 markierte. Der Jubel war groß, die Erleichterung bei den

Spielern, sowie den zahlreich mitgereisten Fans deutlich spürbar. Der Schiedsrichter piff die Partie nach dem Tor gar nicht erst wieder an. Auswärtssieg, 3 Punkte und weiter im Gleichschritt mit dem TuS Aschendorf, die gegen Eintracht Neulangen mit 3:1 gewannen. Eine tolle kämpferische Leistung der Mannschaft. Nach einem Rückstand auswärts so zurück zu kommen, zeigt von unserer Klasse und Qualität. Ein großes Lob auch an die jungen Spieler Lukas Püschel, Christopher Ahrens und Sven Quapp, die unsere etatmäßigen Verletzten wieder gut vertraten. Es muss uns aber eines klar sein, solche Spiele kannst du nicht immer zu deinen Gunsten entscheiden. Momentan haben wir in der Offensive auch ein wenig Pech, dass die Spiele nicht deutlicher ausgehen und wir somit bis zum Schluss "zittern" müssen. Die Mannschaft wendet enorm viel auf, um ein Spiel zu gewinnen. Das Gleiche gilt für die Defensive, denn als Spitzenmannschaft kassierten wir in den letzten 6 Spielen 9 Tore. Dennoch ist jedem klar, dass wir vorne nicht jede Chance wegmachen können und hinten nicht jede vereiteln können. Wir stellen mit 71 Toren eine der besten Offensivreihen der Liga dar. Mit Christoph (25 Saisontore) und Flo (20 Saisontore) den zweitbesten Sturm der Liga. Natürlich hätten es 10 mehr sein können, aber die Quote der beiden Spieler in 23 Spielen ist schon gut, mit Tendenz aufsteigend. Nun ist es wichtig die Ruhe zu bewahren, von Spiel zu Spiel zu denken, und am Ende dann zu schauen, zu was es gereicht hat. Jeder Spieler wird alles geben, um in der Meisterschaft, sowie im Pokal den Verein so weit es geht zu bringen.

Am kommenden Sonntag spielen wir um 15 Uhr bei Raspo Lathen. Schiedsrichter der Partie ist Robert Schwarz (Fortuna Fresenburg). Wir freuen uns auf die zahlreiche Unterstützung der wieder mitreisenden Zuschauer. An diesem Spieltag kommt es nämlich auch in Sögel zu einem echten "Knaller". Die Sigiltra empfängt den TuS Aschendorf, Schiedsrichter der Partie ist übrigens Ludger Eilers.

Am Karsamstag heißt es dann mal kurz "Liga aus, Pokal an"! Wir erwarten um 16 Uhr die Gäste aus Spelle/Venhaus. Schiedsrichter der Partie ist Michael Bunning (DJK Fehndorf).

Starkes Flutlichtspiel hält Heede wieder im Aufstiegsrennen

RW Heede vs SV Neubörger 4:1

Am heutigen Freitagabend gewannen wir unser Heimspiel gegen den SV Neubörger verdient mit 4:1. Nach der "Schmach" vom letzten Wochenende wollte die Mannschaft eine Reaktion auf das verlorene Spiel beim Tabellenletzten Ahlen/Steinbild geben. Mit Christian Kleemann und Frank Bögemann füllten 2 weitere Spieler den Kader, so dass der Trainer auf 14 Spieler zurückgreifen konnte. Pünktlich um 19 Uhr piff der Schiedsrichter Hubert Lietz die Partie an. Wir agierten im gewohnten 4-4-2 und waren von Beginn an die bessere Mannschaft. Neubörger stand tief und beschränkte sich weitestgehend darauf, zu verteidigen. Nach 10. Minuten hatten wir bereits schon eine dicke Möglichkeit. Rechtsaußen Axel Hunfeld schoss den Ball aber knapp am Tor vorbei. Danach verflachte das Spiel ein wenig, Neubörger stand gut, und wir fanden zunächst wenig Mittel konkrete Tormöglichkeiten zu kreieren. Im Mittelfeld fehlte einfach die Bewegung, zu statisch und langsam versuchten wir die Angriffe nach vorn zu tragen. Ab der 30. Minute wurde unser Spiel deutlich besser und zugleich erfolgreicher. Frank Bögemann schickte Flo Andrees über die linke Außenbahn, der 2 Gegner abschüttelt, nach innen zieht und mit dem rechten Fuss aus 18 m in den Winkel schoss, tolles Tor und ENDLICH die Führung, die so wichtig war. 5 Minuten später, das 2:0. Christopher Ahrens und Flo Andrees spielten im Mittelfeld einen Doppelpass, Letzterer passte den Ball sauber durch die Gasse, wo Christoph Andrees hineinlief und mustergültig zum 2:0 einschob. Kurz vor der Halbzeit fiel dann sogar das 3:0. Eine tolle Kombination von Frank Bögemann und Marco Dierich schloss Frank mit einem satten Linksschuss trocken ab, keine Chance für den Keeper. Mit 3:0 verabschiedeten sich beide Mannschaften in die Halbzeitpause. Auch in der 2. Halbzeit bestimmten wir die Partie. Viele gut vorgetragene Angriffe wurden aber nicht sauber zu Ende gespielt. Das war vielleicht das "Manko", denn Neubörger war gut bedient mit dem Endstand und hätte sich nicht beschweren dürfen, wenn das Spiel 5,6 oder 7:1 ausgegangen wäre. Flo Andrees und Holger Bollmann scheiterten noch am Keeper, Christoph Andrees ließ ihm aber erneut keine Abwehrchance, und markierte somit das 4:1. Das war zugleich der Endstand. Eine ansprechende Leistung der gesamten Mannschaft, die Zuschauer waren zufrieden mit dem Spiel. Nach dem Spiel stellte sich heraus, dass der TuS Aschendorf wieder Punkte gelassen hat und in Papenburg bei der Eintracht mit 3:1 verloren hat. Nun haben wir bei gleicher Anzahl von Spielen (22), die gleiche Punktzahl (49), aber der TuS hat plus 32 Tore und wir plus 31. Es wird weiter spannend im Aufstiegskampf. Tabellenführer Sögel siegte souverän in Lathen 5:0 und ist nun mit 3 Punkten vor uns. Am Sonntag gehts nach Börger, die am Freitag in Lorup ihren ersten Sieg im Jahr 2014 feierten. Auf eine grandiose Unterstützung der Fans wird wieder gehofft. Come on Jungs, weiter so! Noch 8 Spiele!!!!

Bittere Auswärtsniederlage im "Derby" gegen Ahlen/Steinbild - "6 Punkte-Spiel" nicht genutzt

Viktoria Ahlen/Steinbild vs RW Heede 2:1

Am heutigen Sonntag waren wir zu Gast beim Tabellenletzten Ahlen/Steinbild. Mit einem sehr dünn besetztem Kader betraten wir das Sportgelände der Viktoria. Gerade einmal 11 Spieler plus einem gerade erst ins Mannschaftstraining zurückgekehrten Christoph Flint (3 monatige Verletzungspause) komplettierte der 12 Mann den Kader. Es fehlten eine Reihe von Stammkräften, neben Stefan Runde, Sebastian Flint, Heinz Baalman, Christian Kleemann, fehlte auch Frank Bögemann berufsbedingt. Stefan und Christoph Andrees gingen zudem leicht angeschlagen in die Partie. Die Vorzeichen auf ein gutes Gelingen und den großen Sprung, mit dem Tabellenführer punktemäßig gleich zu ziehen, standen unter keinem idealen Stern. Das Spiel wurde dennoch pünktlich um 15 Uhr angepiffen und der Trainer versuchte trotz der herben Ausfälle eine schlagkräftige Truppe auf den Platz zu schicken. Ahlen hat seit September 2013 kein Spiel mehr gewonnen, überzeugte aber in den letzten Spielen (2:2 gegen BW Papenburg II). Wir waren von Beginn an die bessere Mannschaft, hatten unzählige Torchancen, schon in den ersten 20 Minuten. Flo und Christoph Andrees trafen nur den Pfosten, Marco Dierich vergab freihehend vor dem Tor. Machst du vorn die Dinger nicht weg, bekommste die hinten rein. So war es leider auch. Ein kapitaler Schnitzer in der Verteidigung nahm Freddy Everink dankend an und schob sauber zum 1:0 für Ahlen ein. Es war schon recht unglaublich was sich da auf dem Platz abspielte. Feldüberlegende Heeder kreierten Tormöglichkeiten am laufenden Band. Doch entweder war es das Aluminium, der Ball ging knapp vorbei oder der starke Thomas Merkers brachte die Rot Weißen um ihren eigentlichen verdienten Lohn. Doch nach einem Freistoß von Stefan Andrees stand Holger Bollmann am 2. Pfosten

goldrichtig und schoss aus kurzer Distanz zum hochverdienten Ausgleich ein. Danach spielte weiter nur Heede. Power Play vor der Halbzeit, Flo Andrees setzte mit seinem Lupfer aus 16 m schon für jubelnde Heeder Zuschauer an, doch der Ball ging knapp vorbei. Auch eine tolle Gelgenheit des starken Lukas Püschel vereitelte wieder Thomas Merkers. Mit dem Pausenpfiff wurde Christoph Andrees im Strafraum gefoult, Elfmeter pfiff der gute Schiedsrichter. Den fälligen Strafstoß verschoss Flo Andrees, Thomas Merkers hielt den Ball für seine Viktoria fest und somit verabschiedeten sich beide Mannschaften mit einem Unentschieden in die Pause. Uns war Gewiss, dass es eigentlich hätte 4 oder 5:1 stehen müssen, aber was ist schon eigentlich im Fussball. Wir wollten das 2. Tor und das Spiel irgendwie gewinnen. Und die 2. Halbzeit begann genauso wie die erste aufgehört hat. Torchancen ohne Ende. Ich weiß nicht, ob ich persönlich oder einer von uns schon einmal so ein Spiel erlebt hat. Klar vergibst du mal eine Torchance, aber das waren Torchancen, wovon 80% Hochkaräter waren. Flo Andrees versiebt aus 5 m freihstehend am Keeper, Stefan Andrees trifft den Ball nicht sauber freihstehend im 16 er, Christoph Flint vergibt Kopfballmöglichkeiten aus wenige Meter und Christoph Andrees schiebt (am Torwart schon vorbei) den Ball aus 8m am leeren Tor vorbei. Was war mit Ahlen? Gute Frage, die spielten einfach Fussball und waren mit einem Punkt schon zufrieden. Doch dem Ganzen setzte Johann Siebert noch das i-Tüpfelchen auf. Der ehemalige Heeder fasste sich ein Herz, nutzte einen Stellungsfehler von Axel Hunfeld und schoss mit einem fulminanten Linksschuss aus 16 m gekonnt ins Tor ein, keine Chance für Stephan Bahns, der nahezu das gesamte Spiel beschäftigungslos war. Die Konsterniertheit der Spieler war deutlich sichtbar, es lief heute einfach alles nicht mit. Nach 93. Minuten pfiff der Schiedsrichter an. Jubelnde Ahlener feierten den Sieg, hängende Köpfe bei den Jungs aus Heede, teilweise verärgerte Zuschauer auf Seiten der Heeder. Für die Zuschauer, die wieder zahlreich aus Heede angereist waren, tut es uns Leid. Aber so ist Fussball. Wir haben im Spiel gegen Sögel auch sehr viel Glück gehabt, heute hat es nicht geklappt. Jeder Spieler versucht das bestmögliche zu geben und da ist es falsch, gerade in unserer Position jetzt drauf zu hauen. Wir versuchen am kommenden Wochenende (Freitag Neubörger) und am Sonntag in Börger wieder die nötigen Punkte einzufahren. Jeder Spieler sollte aber auch nach so einem Spiel einmal in sich gehen, und darüber nachdenken, gerade was die Vorbereitung auf das Spiel angeht, ob er Gewiss alles richtig gemacht hat. Das ist keine Kritik, aber ein Appell an jeden Einzelnen. Als Mannschaft sind wir stark, wenn alle mitziehen und Bock darauf haben sich den A... für den Aufstieg aufzureißen, kann uns das gelingen. Come on Jungs, lasst es uns anpacken! Vielen Dank für den Support der mitgereisten Heeder in Ahlen.

Am kommenden Freitag erwarten wir im heimischen Emsstadion den SV Neubörger. Anstoß ist um 19 Uhr, Schiedsrichter der Partie ist Hubert Lietz. Am Sonntag gehts dann schon wieder zu Eintracht Börger, Anstoß ist um 15 Uhr, Schiedsrichter ist Hendrik Korte.

Lukas Püschel (18) traf als "Joker" zum vorzeitigen 3:1 im Spitzenspiel gegen Sigiltra Sögel!

Es war zugleich sein 1. Tor im Dress der Ersten. Glückwunsch Lukas, weiter so!



BerichtFotosFuPa-net

RW Heede schlägt Sigiltra Sögel im Spitzenspiel

RW Heede vs Sigiltra Sögel 3:2

Am heutigen Sonntagnachmittag um 15 Uhr empfangen wir den Tabellenzweiten Sigiltra Sögel zum Spitzenspiel in der 1. Kreisklasse Nord. Im Vorfeld war allen Spielern, Verantwortlichen und Zuschauern bewusst, dass dieses Spiel ein hochkaräter ist. Viele erinnerten sich noch an das tolle Spiel unserer Mannschaft in Sögel, wo wir damals mit 3:2 gewannen. Auch damals war das Spiel beider Mannschaften auf Augenhöhe und wir gingen letztlich in einem spannenden Match mit 3:2 als Sieger vom Platz. 180 Zuschauer fanden sich im Emsstadion ein und wollten sich diese Partie nicht entgehen lassen. Wir spielten im gewohnten 4-4-2 System, mussten den verletzten Sebastian Flint ersetzen, der sich mit Oberschenkelproblemen herumplagte. Frank Bögemann bekleidete den Posten auf der linken Mittelfeldseite, so dass Christoph Andrees rechts spielte. Pünktlich um 15 Uhr pfiff der Niederländer Peter Faber das Spiel an. Fortan bestimmte Sögel das Spielgeschehen und hatte in den ersten 15 Minuten dicke Torchancen. Wir beschränkten uns fast nur auf die Defensive. Der Gegner ließ den Ball sauber durch die Reihen laufen und war stets gefährlich. Über ihre schnellen Außenspieler versuchten sie immer wieder ihre Spitzen Reisch/Rode einzusetzen. Wir spielten zu nervös, teilweise zu überhastet. Der letzte Ball kam nicht entscheidend an. Nach 20 Minuten kamen wir besser in die Partie und erzielten prompt mit der ersten nennenswerten Tormöglichkeit das schmeichelhafte 1:0. Nach einem Doppelpass von Christoph und Flo Andrees ließ dieser den Ball tropfen, Stefan schob den Ball nach außen zu Tobias Karels. Der aufgerückte Rechtsverteidiger verlor Keeper Gianni Langen aus 14 m gekonnt. Der Jubel der Rot Weißten war groß. Mit einer Führung im Rücken hoffte man auf nun noch mehr Stabilität. Doch Sögel machte es uns nicht leichter. Mit

starken Paraden von Stephan Bahns und einem Aluminiumtreffer "verzweifelte" die Sigiltra schon fast vor dem Heeder Gehäuse. Aufgrund einer Oberschenkelzerrung von Christian Kleemann mussten wir in der 40. Minuten schon das erste Mal wechseln. Axel Hunfeld kam für ihn in die Partie, und spielte auf der rechten Außenbahn, Christoph Andrees ging in die Spitze. Wir hingen uns weiter rein, kämpften gegen den starken Gegner an und erzielte kurz vor der Pause das vielumjubelte 2:0. Nach einem "Traumpass" von Frank Bögemann auf Christoph Andrees, verarbeitete dieser den Ball mustergültig und schoss aus der Drehung per Lupfer aus 16 m über den Torwart rein ins leere Tor. Ein Wahnsinnstor, Spieler freuten sich mit dem Torjäger und Zuschauer applaudierten. Der Panther stach mal wieder zu. Mit diesem Ergebnis verabschiedeten sich beide Mannschaften in die Halbzeitpause. Tolle Stimmung auf den Rängen und auf dem Rasen. Doch das Spiel war noch nicht durch, und die zweite Halbzeit wurde noch spektakulärer als die Erste. Nach einem Foul von Holger Bollmann an Walter Reisch piff der Schiedsrichter Elfmeter. Luki Schmidt verwandelte sicher zum 2:1. Sögel drängte auf den Ausgleich und zugleich hatten wir einige gute Konterchancen. Leider verwandelten Flo und Christoph Andrees die dicken Möglichkeiten nicht. Nach einer längeren Verletzungsunterbrechung von Christoph Andrees wechselten wir erneut. Für Flo Andrees kam in der 70. Spielminute der A-Jugendliche Lukas Püschel. Dieser fügte sich gleich super ein ins Spiel. Nach einer starken Aktion von Christoph Andrees knippste Lukas freihehend zum 3:1 Erleichterung auf Seiten der Heeder, aber noch waren 15 Minuten zu spielen. Sögel machte weiter Druck erspielte sich aber keine nennenswerten Torchancen. Hendrik Grote knallte einen 20 m Hammer an die Latte und in der 85. Minute piff Schiedsrichter Faber einen erneuten Foulelfmeter für Sögel. Luki Schmidt verwandelte wieder sicher. Aufgrund einer Verletzung von Heinz Baalman mussten wir erneut wechseln. Christopher Ahrens spielte nun auf der linken Seite, vor Frank Bögemann. Die letzten Minuten waren sehr hektisch. Sögel wollte unbedingt noch was zählbares mitnehmen, doch unsere Abwehr und vor allem Stephan Bahns vereitelten die zahlreichen Angriffe sicher. In der 90 Minute zeigte Herr Faber ! 7 Minuten Nachspielzeit an. Als Sögel auch in dieser Zeit nichts nennenswertes gelingen wollten, gab er nochmals 2 Minuten Nachschlag. Nach ! 99 Minuten piff er dann die Partie ab. Jubelnde Heeder freuten sich über die 3 Punkte, verärgerte und konstanierte Sögler verloren erneut gegen stark kämpfende Heeder. Auch wenn das Ergebnis schmeichelhaft ist, haben wir uns den Sieg hart erarbeitet. Wir haben in dieser Saison einige Male Pech gehabt, heute hatten wir zum Teil das Glück auf unserer Seite. Unser Teamgeist war phänomenal und die Truppe wächst weiter zusammen. Die Stimmung ist prächtig, nach 3 Siegen in Folge nach der Winterpause. Heute kann man die gesamte Mannschaft loben, aber es haben heute auch wieder Spieler herausgeragt und tolle Leistungen gezeigt. Stephan Bahns hat uns mit seinen Paraden im Spiel gehalten, Holger Bollmann hat "Sturmtank" Reisch keinen Stich gelassen, dass war "extraklasse", Tobias Karels wächst weiter über sich hinaus, zeigte in den letzten Partien schon starke Leistungen als Rechtsverteidiger und krönte seine tolle Leistung mit einem Tor und Christoph Andrees zeigte einmal mehr, wie wichtig der "Panther" für uns als Torjäger, aber auch als Kämpfer und Leader ist. Am kommenden Wochenende heißt es DERBYTIME! Am Sonntag, den 31.03.2014 um 15 Uhr spielen wir bei den stark abstiegsgefährdeten Ahlenern. Es müssen weitere 3 Punkte dazu kommen, um im Aufstiegsrennen weiter mitzumischen. Schiedsrichter der Partie ist Marc Lübbers. An alle Fans, einen großen Dank. Bis zum nächsten Spiel.

Heede feiert hochverdienten Sieg bei der Eintracht

Eintracht Neulangen vs. RW Heede 1:4

Am heutigen Sonntagnachmittag musste unsere erste Mannschaft in Neulangen ran. Martin Broer piff pünktlich die Partie an und fortan bestimmten wir das Spiel. Nach 5 Minuten hatte Christian Kleemann die Führung auf dem Schlappen, doch der Gästekeeper parierte. Es war ein technisch sehr gutes Spiel von uns. Wir ließen den Ball sauber laufen, erspielten uns einige gute Tormöglichkeiten. Neulangen konnte uns nur durch rüden Fouls stoppen. In der 25. Minute makierte Florian Andrees, nach Zusammenspiel mit Sturmpartner Christian Kleemann das 1:0. Mit einer Körpertäuschung ließ Flo 2 Abwehrspieler alt aussehen und vollendete seinen Abschluss sicher. Wir kontrollierten das Spiel weitestgehend, Neulangen wurde einmal so richtig gefährlich, doch unser Keeper Stephan Bahns parierte hervorragend. Mit einer verunglückten Flanke schoss Stefan Andrees das 2:0 in der 40. Minute. In der 2. Halbzeit, das gleiche Spiel. Heede drückte und schoss folgerichtig das 3:0 durch Christoph Andrees. Anschließend verließ uns ein wenig die Konzentration, denn in der Offensive vergaben wir zu leichtsinnig unsere dicken Möglichkeiten und in der Defensive schaukelte unsere Abwehr zeitweilig gewaltig. Das 1:3 von Sven Temmen, der per "Pikke" in den Winkel traf, war vielleicht wieder ein kleiner "Weckruf". Nach einem Torwartfehler stellte Flo Andrees mit seinem 2. Treffer den alten 3-Tore-Vorsprung wieder her. Am Ende blieb es bei dem 1:4 und Neulangen kann durchaus froh sein, dass wir ihnen nur 4 Tore eingeschickt haben. Heute war was für das Torverhältnis möglich, dennoch überwiegt die Freude über diesen Sieg und den absolut gelungenen Rückrundenstart. Am kommenden Wochenende kommt es dann zum Spitzenspiel. Wir erwarten im heimischen Emsstadion am Sonntag, den 23.03.2014 um 15 Uhr den Tabellenzweiten Sigiltra Sögel. Schiedsrichter der Partie ist kein geringerer als Peter Faber. Wir freuen uns weiterhin auf die Unterstützung der Fans. Kommt alle am Sonntag ins Emsstadion, der Platz wird brennen. Es gibt neben Heinz seiner Wurst auch guten Kaffee und Kuchen.

Rückrundenstart geglückt - RW Heede siegt in Wipplingen 2:1

Am heutigen Sonntag, bei sommerlichen Temperaturen startete unsere 1. Herrenmannschaft in die Rückserie der Saison 2013/2014. Nach der langen Vorbereitungsphase mit vielen Testspielen (keine Niederlage), erwartete uns mit dem SV Wipplingen ein unangenehmer Gegner. Wir reisten mit einem recht "dünn" besetztem Kader an, denn mit Stefan Runde (Leistenoperation), Christoph Flint (Knieoperation), dem abgewanderten Leistungsträger Jörn Brand fehlten uns gleich drei defensive Stammakteure aus der Hinserie. Zudem fehlten Tobias Karels und Axel Hunfeld schulbedingt. Hinter Sebastian Flint stand kurz vor Spielbeginn auch noch ein Fragezeichen, der sich mit einer Oberschenkelverletzung herumplagte. Mit im Kader waren allerdings Christopher Ahrens, sowie A-Jugendspieler Lukas Püschel und der nach langer Verletzung zurückgekehrte Alexander Hilgefort. Ein Kreuzbandriss zwang ihn zu einer 1 1/2 jährigen Pause, doch nun ist er wieder fit und komplettiert unseren Kader. Für den Trainer hieß es einen "Masterplan" zu entwickeln, denn zum ersten Mal stand kein aktuell gelernter Rechtsverteidiger zur Verfügung. Mit Frank Bögemann bekleidete ein Linksfuß den Posten. Wir spielten auch nicht im gewohnten 4-5-1, sondern wie sich es in der Vorbereitung schon abgezeichnet hat in einem 4-4-2. Die 4 er Kette wurde komplettiert durch Holger Bollmann, Thomas Fischer und

Heinz Baalman. Im Mittelfeld agierten wir mit Marco Dierich, Stefan Andrees, Christopher Ahrens und Christoph Andrees. Das Mittelfeld hatte die Aufgabe kompakt zu stehen und möglichst schnell und gezielt die Sturmspitzen, Christian Kleemann und Flo Andrees einzusetzen. Schiedsrichter Reckmann piff die Partie pünktlich um 15 Uhr an. Von Beginn an dominierten wir die Partie, aber ohne große Tormöglichkeiten zu kreieren. Nach 25 Minuten wurden wir aber gefährlicher und prompt viel das 1:0 durch Christoph Andrees. Flo loppete den Ball über die Wippinger Mannen zu seinem Bruder, der dann in gewohnter Torjägermanier dem Schlussmann keine Chance ließ. Anschließend verpassten wir es, die Führung weiter auszubauen. Christian Kleemann "versagte" doppelt freihehend die Nerven vor dem Tor. Wobei man auch sagen muss, dass der Platz sich in einem erschreckenden Zustand befand. Nichtsdestotrotz war man sich sicher, mit dem Spielstand in die Pause zu gehen, doch dann folgte ein schwerwiegender Fehler unseres Torwarts Stephan Bahns, der einen Rückpass nicht sauber verarbeiten konnte, ein Luftloch schlug...und der Wippinger Stürmer bedankte sich mit dem 1:1. Entsetzte Heeder Gesichter, denn Wippingen hat bis dato nicht !einmal aufs Tor geschossen. Bitterer Gegentreffer, doch Stephans Einsicht und die Aufmunterungen seiner Mitspieler in der Halbzeitpause waren ihm Gewiss. Sch...passiert....

In der zweiten Halbzeit das gleiche Bild, Heede spielte und Wippingen stellte sich hinten rein und versuchte das Unentschieden über die Zeit zu bringen. Der Trainer reagierte und brachte zwischenzeitlich zwei frische Spieler in die Partie. Wir bestimmten das Spielgeschehen, aber das Abwehrbollwerk der Wippinger zu knacken, war nicht so einfach. Vielleicht hilft eine Standardsituation, um hier noch wichtige 3 Punkte um den Aufstieg mitzunehmen. Tatsächlich, in der 86. Spielminute brachte Frank Bögemann einen Eckball in den Strafraum, Christoph Andrees schraubte sich hoch und köpfte wuchtig zum 2:1 in die Maschen. Der Jubel war groß, es blieb bei dem Spielstand. Der Schiedsrichter ließ noch 5 Minuten nachspielen, doch dies brachte den Grün-Weißen auch nichts mehr. Heede gewinnt verdient gegen gut kämpfende und defensiv starke Wippinger am Ende mit 2:1. Neben dem Doppeltorschützen "La Panterra" zeigten vor allem Heinz Baalman und der junge Christopher Ahrens eine bärenstarke Leistung.

Am kommenden Wochenende heißt es dann wieder: Auswärtsspiel, und zwar bei Eintracht Neulangen. Das Spiel findet am Sonntag, den 16. März 2014 um 15 Uhr statt.

Ganz besonderer Dank gilt den mitgereisten RW Fans, die uns tatkräftig mit unterstützt haben. Vielen Dank, macht weiter so!

Rückrundenplan steht - Saisonende mit Doppelspieltag auf 23./25. Mai 2014 vorgezogen!

Sonntag, 09.03.2014- in Wippingen

Sonntag, 16.03.2014 in Neulangen

Sonntag, 23.03.2014 gegen Sögel

Freitag, 23.05.2014 gegen Eintr. Papenburg

Sonntag, 25.05.2014 gegen SuS Rhede

EMCO-Kreispokalfinale findet am 28.Mai 2014 (Tag vor Christi Himmelfahrt) statt

Relegationsspiel-Termine sind am: Mittwoch, 4. Juni, Freitag 6. Juni und Finale am 9. Mai (Pfingstmontag)

SPIELPLAN KLICK!

Vorbereitungsplan

Donnerstag, 13.02.2014	19:00	Training				Rot-Weißes Jubeljahr endet - 2014 kann kommen
Freitag, 14.02.2014	19:30 Uhr	Testspiel gegen SV Herbrum			1:1	
Sonntag, 16.02.2014	15:00 Uhr	Testspiel gg. Union (Kunstrasen)	Meppen		2:2	Was war das für ein fantastisches Fußballjahr 2013 für die Erste! Nach 8 jähriger Titelabstinenz feiert die Mannschaft gemeinsam mit Fans und Gönnern den Pokalsieg ausgelassen. Es ist etwas einmaliges, den Pokal zu gewinnen. Mit einer Meisterschaft kann man das nicht gleich setzen. Dennoch war die Mannschaft im gesamten Jahr über relativ konstant und hat eine Vielzahl an Punkten auf ihr Konto schreiben können. So schlossen wir die Saison 2012/2013 zwar "nur" als 4. ab, haben aber in der Rückserie gezeigt das man mit uns immer rechnen muss. Aufsteiger SV Surwold war dennoch der Ligaprimus und stieg verdient in die Kreisliga auf. Nach dem Pokalerfolg blieb uns nur wenig Zeit zu
Dienstag, 18.02.2014	19:00Uhr	Training				
Donnerstag, 20.02.2014	19:00 h	Training				
Samstag, 22.02.2014	14:00 Uhr	Spiel gegen TuS Aschendorf	Heede		13:00 Uhr	
Dienstag, 25.02.2014	19:00 Uhr	Training				
Freitag, 28.02.2014	18:30 Uhr	Training				
Samstag, 01.03.2014	14:30 Uhr	Spiel gg. Stapelmoor	Stapelmoor		13:00 Uhr	
Samstag 01.03.2014		SPORTLERBALL Rot-Weiße Nacht				

regenerieren. Die kurze Sommerpause (3 1/2 Wochen) ließ die Spieler wieder frühzeitig auf dem Platz 3 antanzen. Die Saison 2013/2014 stand schon vor der Tür. Mit einem Unentschieden bei BW Lorup startete man Anfang August in die Saison. Die erste Niederlage kassierte man am 4. Spieltag gegen den TuS Aschendorf (4:5). Danach ging es für die Mannschaft steil bergauf, denn die Mannen gewannen 12 Spiele in Folge (Pokalsiege gegen den SV Surwold und die DJK Werpeloh). Das bedeutete Platz 1 in der Liga und Emco Kreispokalviertelfinale. Doch die letzten 5 Spiele gestaltete die Mannschaft als nicht mehr so glorreich und verlor den Platz an der Sonne, sowie auch den zweiten Tabellenrang. Es hagelten Niederlagen gegen BW

Papenburg II, FC Bockholte und TuS Aschendorf. Lediglich gegen den Tabellenletzten SUS Lehe und BW Lorup konnte gewonnen werden. Von 15 Punkten haben wir nur 6 erreicht. Das ist eindeutig zu wenig, um ganz oben mitmischen zu können. Der Punkterückstand beträgt auf SigiltraSögel allerdings auch nur 3 Punkte, da die Sigiltra auch patzte. Nutznießer könnte der TuS Aschendorf sein, der mit einem Spiel weniger und gleicher Anzahl von Punkten (40) an Sögel vorbeiziehen könnte. Dennoch können wir mit dem Jahr 2013 fussballerisch sehr zufrieden sein. Nun gilt es die Winterpause zu nutzen, um sich zu regenerieren und Kräfte zu mobilisieren. Wir geben uns mit Platz 3 nicht zufrieden und wollen in der Rückserie noch einmal angreifen. Mit nun 37 Punkten stehen wir völlig im Soll und haben den Konkurrenten fest im Blick. Mit den Fans zum Erfolg, das galt 2013 auch schon! WIR möchten und ganz recht herzlich bei Euch bedanken. IHR habt uns super unterstützt, alles gegeben, überall mit hingefahren und uns sehr viel ermöglicht. WIR möchten ALLEN Fans (Heim-Auswärtsfahrer), allen Sponsoren der Ersten Mannschaft, dem Verein RW Heede, der Gemeinde Heede, bei den Spielerfrauen, sowie bei den "Müttern" in der Cafeteria bedanken. Es ist toll, was IHR für uns in diesem Jahr geleistet und vollbracht habt. IHR habt unseren Respekt und freuen uns auf ein hoffentlich wieder so sportliches erfolgreiches Jahr 2014. Allen wünschen WIR ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Das erste Spiel im Jahr 2014 reist die Erste auswärts nach Niederlangen. Dort wartet Eintracht Neulangen auf uns. Am Sonntag, den 16.03.2013 um 15 Uhr. Das darauffolgende Heimspiel ist dann schon ein echter Knaller, denn am Sonntag, den 23.03.2013 erwarten wir die Sigiltra aus Sögel. Bis dahin ist es aber noch ein wenig hin. Am 14.12.2013 findet bei Kanne/Hunfeld die jährliche Weihnachtsfeier statt. Viel Spaß und guten Durst! - Nachholspieltag gegen den SV Wipplingen am 08.12.2013 ist abgesagt! KEIN Spiel mehr im Jahr 2013! Wir verabschieden uns als Tabellendritter mit 37 Punkten nach 17 Spielen in die wohlverdiente Winterpause. Auch im Pokal sind wir ja noch vertreten. Das Viertelfinale bestreiten wir Karsamstag (19.04) gegen Spelle/Venhaus II.-

19. Spieltag fällt aus! Erneut fallen die Spiele dem Wetter zum Opfer! Spiel gegen Neubürger ist abgesagt!

18. Spieltag fällt aufgrund der widrigen Wetterbedingungen aus! Spiel in Wipplingen ist abgesagt Nächstes und letztes Spiel für das Jahr 2013, RW Heede vs SV Neubürger am 01.12.2013 um 14:00 Uhr im heimischen Emsstadion.

17. Spieltag - Christoph Flint in der TOP 11 des Tages! Der Innenverteidiger krönte seine starke Leistung und erzielte das 2:0 selbst. Herzlichen Glückwunsch Brot! http://www.fupa.net/index.php?option=com_lmo&page=liga_elfdesspieltags&liga=6334&spieltag=17&typ=&verlinkung= -

Starke Heeder lassen Lorup keine Chance Rot Weiß Heede vs. Blau Weiß Lorup 2:0

Nach der unglücklichen und unnötigen Niederlage im Spitzenspiel gegen den Tus Aschendorf wollte wir im Heimspiel gegen BW Lorup eine Reaktion zeigen und es war Wiedergutmachung angesagt. Nachdem SigiltraSögel und der TuS Aschendorf nun die beiden vorderen Ränge bekleiden, wollten wir vor allen den 3. Platz festigen und die beiden Topteams nicht aus den Augen verlieren. Die Devise hieß, aus einer sicheren und kompakten Defensive heraus zu agieren, und Offensive möglichst kaltschnäuzig zum Erfolg zu kommen. Wir spielten im gewohnten 4-5-1, Frank Bögemann und Thomas Fischer bekleideten die "Sechser-Positionen", mit Stefan Andrees in der Schaltzentrale sollten die Angriffe in die Sturmspitze zu Christoph Andrees vorgetragen werden. Wir mussten auf einige etatmäßige Spieler verzichten, denn Stefan Runde fehlte aufgrund einer Rotsperre, Sebastian Flint laboriert noch immer an einer Oberschenkelverletzung, sowie Marco Dierich, der sich im Abschlusstraining am Sprunggelenk verletzt hatte. Mit Christian Kleemann, Tobias Karels und Christopher Ahrens nahmen drei Auswechselspieler zunächst auf der Bank platz. Das Spiel wurde unter der Leitung von Heinz-Dieter Holzenkämpfer pünktlich um 14:00 Uhr angepfiffen. Von Beginn an kontrollierten wir das Spiel und hatten das Heft fest in der Hand. Wir standen in der Defensive sehr sicher und ließen im gesamten ersten Durchgang nicht eine nennenswerte Torchance der Gäste zu. Die Innenverteidigung, Christoph Flint und Holger Bollmann hatten den Loruper "Goalgetter" Sergej Schmidt fest im Griff. In der Offensive hatten wir starke Momente und gute Chancen in Führung zu gehen. Christoph Andrees scheiterte gleich doppelt am starken Keeper Andreas Schrand. Es war eigentlich ein Spiel auf ein Tor, nur das Tor fehlte mal wieder. Es werden momentan zu viele Torchancen ausgelassen, es ist teilweise wirklich zum "verzweifeln", aber solche Phase gibt es nunmal in der Saison. In der 41. Minute fand die "Pille" dann doch noch den Weg ins Tor. Nach einem Foulspiel an Christoph Andrees im Strafraum zeigte der gute Schiedsrichter auf den Punkt - Elfmeter für die Rot Weißen. Den fälligen Strafstoß verwandelte Florian Andrees zum 1:0 Pausenstand. Nach der Halbzeit, das gleiche Bild, Heedewar klar Feldüberlegen, die Hümmlinger verteidigten. Nach 55. Minuten und einem Eckball von Flo Andrees markierte Christoph Flint das 2:0. Damit war der "Deckel" drauf, denn die Loruper konnten in der Offensive keine Akzente setzen. Die Defensive stand sehr sattelfest und in der Offensive hatten wir durchaus gute Gelegenheiten, das Resultat weiter auszubauen. Die Loruper konnten sich bei ihrem Torwart und vor allem bei den Heeder Offensivkräften bedanken, die beste Torgelegenheiten ausließen. So scheiterten Flo und Christoph Andrees freihstehend, aber auch Stefan Andrees, und die eingewechselten Stürmer Tobias Karels und Christian Kleemann. Nach 90. Minuten piff der Schiedsrichter das Spiel ab. 2:0 Sieg, ein tolles Spiel der Rot Weißen, 3 Punkte und die Hümmlinger weiter auf Distanz gehalten. Am kommenden Wochenende spielen wir bereits Freitag um 19:30 in Wipplingen. Auf das wir die nächsten 3 Punkte einfahren können und gerade nach den letzten beiden verlorenen Auswärtspartien in Bockholte und Aschendorf auch endlich mal wieder Auswärts punkten. Die Mannschaft schätzt den Support der Fans und ist Gewiss, die Saison ist noch lang, wir werden alles geben, um dem Heeder Fan weiterhin tollen Fußball zu zeigen. Aufstellung:

<http://www.fupa.net/spielberichte/sv-rot-weiss-heede>

Erleichterung in Heede über den 5:1 Heimerfolg gegen kämpfende Leher - Frank Bögemann schnürt erstmalig einen Doppelpack
RW Heede vs. SuSLehe 5:1

Am vergangenen Sonntagnachmittag um 14:30 empfangen wir im Emsstadion den Tabellenletzten aus Lehe. Der SuS konnte in dieser Saison noch kein Sieg verbuchen und gastiert mit 2 Punkten auf dem letzten Tabellenrang. Trotzdem besagt eine alte Fußballweisheit, dass es gegen die vermeintlich "kleineren" immer am schwierigsten wird, denn wie auch eine Siegesserie reißt auch einmal eine Niederlagenserie. Die Mannen von

Gästetrainer Peter Specht waren wie immer, wenn es gegen Heede geht TOP motiviert, da auch wir in den vergangenen Spielen "schwächelten". Dennoch war die Ausgangslage klar, Heede ist der Favorit und alles andere als ein Sieg wäre eine herbe Enttäuschung gewesen. Der Trainer konnte wieder auf Thomas Fischer und Marco Dierich zurückgreifen, und Stefan Runde feierte sein Startelfdebüt. Derweil fehlten mit Sebastian Flint (Oberschenkelverletzung) und Heinz Baalman (Grippe) zwei gestandene Stammspieler. Das Spielsystem wurde leicht verändert, wir spielten nicht im gewohnten 4-5-1 in Rautenform, sondern in einem 4-4-2 mit einer flachen "6". Schiedsrichter Emanuel Heide pfiß die Partie pünktlich an. In den ersten 15. Minuten hatten wir das Spiel weitestgehend im Griff. Auf schwer bespielbaren Boden war das Kombinationsspiel wenig ansehnlich. Viele Ballverluste im Vorwärtsgang und wenig Idee fand in unserem Spiel statt. Die Leher standen tief in ihrer Verteidigung und beschränkten sich weitestgehend darauf, Defensiv gut zu stehen und so wenig wie möglich zuzulassen. Nach 28. Minuten fiel dann etwas überraschend das 0:1. Nach einem Abwehrfehler gelangte der Ball zu Stephan Kohnen, der Stephan Bahns keine Chance ließ und den Tabellenletzten in Front schoss. Mit einem Distanzschuss glich Axel Hunfeld nach 32. Minuten zum 1:1 aus. Bis zur Halbzeit passierte nicht sehr viel, unser Spiel war wieder einmal viel zu behäbig und umständlich. Aber in erster Linie wurden die Zweikämpfe gescheut und die Laufbereitschaft ließ jeder einzelne Spieler vermissen. Dabei hatte man sich gerade so viel vorgenommen und wollte eine Reaktion auf die vergangenen beiden Pleiten zeigen. Es musste etwas passieren und der Trainer appellierte an seine Jungs, das Spiel in der 2. Halbzeit besser zu gestalten. Er fand die richtigen Worte, denn nach der Pause stand eine andere Mannschaft auf dem Platz. Jeder wollte dieses Spiel nun gewinnen und wir spielten besser nach vorn und konnten uns Offensive besser in Szene setzen. Nach 53. Minuten schoss Frank Bögemann uns dann in Führung. nach 65. Minuten verwandelte Christoph Andrees einen Handelfmeter und nur 7 Minuten später gelang "Joker" Tobi Karels das 4:1. Den Schlusspunkt setzte dann erneut Frank Bögemann in der 83. Minute mit dem 5:1 und krönte damit seine gute Leistung im 2. Durchgang. Nachdem Schlusspfiff war die Erleichterung deutlich spürbar. Nach 2 Niederlagen zuletzt und einem 0:1 Rückstand ein Spiel zu drehen, zeigt auch eine gewisse Klasse der Mannschaft. Es war bestimmt kein überragendes Spiel und für jeden Zuschauer nicht toll anzusehen. Dennoch muss man anerkennen, dass die Mannschaft in der 2. Halbzeit eine Reaktion gezeigt hat und die negativ Ergebnisse vorerst hinter uns lassen können. Am kommenden Sonntag heißt es dann "Spitzenspiel" um Platz 2. Der TuS Aschendorf erwartet uns am Sonntag um 14:30 auf "Otto-Dölle". Schiedsrichter der Partie wird Berend Sap sein. Die Unterstützung der Zuschauer ist uns Gewiss, die Mannschaft wird alles daran setzen, die Ziele weiterhin zu verfolgen und für erfolgreiche Spiele zu sorgen. Aufstellung: <http://www.fupa.net/spielberichte/sv-rot-weiss-heede-sus-lehe-1956-796386.html> - Auch in der Offensive läuft der "RW Express" momentan nicht rund... Christoph Andrees (vorn) und Flo Andrees erzielten zusammen schon 29 Tore in dieser Saison.

<http://www.fupa.net/berichte/kampf-tore-und-angekueendigte-fallrueckzieher-102920.html> - EMCO Kreispokalviertelfinale ausgelost! Heede erwartet Spelle II Am gestrigen Mittwochabend wurde nach der letzten Kreispokalachtelfinalpartie, SV Teglingen vs. SSC Baccum (6:2) die nächste Pokalrunde ausgelost. Wir erwarten den Kreisligisten SSC Spelle/Venhaus II am 19.04.2014 (Karsamstag) im heimischen Emsstadion. Ein attraktiver und spielstarker Gegner, mit dem noch eine "Rechnung" offen ist. Die Speller stehen zurzeit auf dem 5. Tabellenplatz der Kreisliga Emsland und wird als Favorit in die Partie gehen. Doch der Pokal schreibt immer seine eigenen Gesetze und wir werden alles daran setzen, den "Südemsländern" es so schwer wie möglich zu machen. - A-Jugendtalent Lukas Püschel (18) bereichert den 1. Herrenkader - - Nach einigen "Kurzauftritten" im Herrenbereich durfte Lukas Püschel am vergangenen Sonntag in Bockholte 45 Minuten ran. Der schnelle Rechtsaußen integriert sich immer mehr in die Mannschaft der 1. Herren und ist für den Trainer eine zusätzliche Option.

Bockholte zeigt Heede die Grenzen auf - Desolate Vorstellung der RW im 2. Durchgang SV Bockholte vs. RW Heede 4:2

Am vergangenen Sonntag stand das schwere Auswärtsspiel beim Tabellenvierten SV Bockholte auf dem Programm. Es war eigentlich "Wiedergutmachung" angesagt, denn der Sv Bockholte hatte uns im vergangenen Jahr schon mit 4:0 bezwungen. Des Weiteren wollte man die Niederlage gegen BW Papenburg mit einem Erfolg auf dem Hümming egalisieren. Es war also jedem Spieler bewusst, wie stark der Gegner einzuschätzen ist und der Trainer hatte sein Team ausdrücklich gewarnt. Die Qualität der Bockholter ist schon enorm, zudem sind sie eine kämpferische und laufstarke Mannschaft, die niemals aufgibt. Im Vorfeld mussten wir auf unsere Defensivachse im zentralen Mittelfeld verzichten. Kapitän Thomas Fischer, sowie Marco Dierich fehlten auf den "6er" Positionen. Schiedsrichter Willy Kremer pfiß die Partie pünktlich um 15 Uhr an. Von Beginn an waren wir sehr konzentriert und hatten leichte Feldvorteile und ein Chancenplus. Florian Andrees schoss per Drehschuss nach 5. Minuten dem Bockholter Verteidiger an die Hand, ein klarer Elfmeter, aber der pfiß des Schiedsrichters blieb aus. Es war in den ersten Minuten ein sehr gutes Spiel, beide Mannschaft versuchten ihre starken Offensivspieler immer in Szene zu setzen und somit ermöglichten sich für Beide gute Tor Gelegenheiten. Nach 25. Minuten gingen wir durch einen Kopfball von Christoph Andrees in Führung. Die Freude war groß, doch nicht von langer Dauer. Bockholte machte nun noch mehr Druck und Zwang uns in der Defensive zu Fehlern. Spielertrainer Bernd Lüttel, der wieder den Liberoposten bekleidete schob seine Mannen nach vorn und wir agierten teilweise zu "lieb". Mit zwei katastrophalen "Schnitzern" in der Verteidigung schenkten wir dem Gegner kurz vor der Halbzeit dann zwei Tore, die dann zur Führung reichten. Es ist nicht einfach momentan dafür Worte zu finden, wenn man solche Geschenke verteilt. Nachdem Pausentee mussten wir nun wieder zurück in die Spur kommen und der Trainer wechselte auf 2 Position. Der A Jugendliche Lukas Püschel kam für Jörn Brand, sowie Stefan Andrees für Tobias Karels. Wir waren dem Ausgleichstreffer so nah, denn die Mannschaft versuchte nun den Ausgleich zu erzwingen. Florian und Christoph Andrees scheiterten mit guten Aktionen, und in der 55. Minute verschoss Stefan Andrees dann noch einen klar berechtigten Elfmeter über das Tor. Danach lief das Spiel völlig aus dem Ruder, ein Kollektivversagen trat ein, Bockholte überrannte uns förmlich. Wir hatten nix mehr entgegen zu setzen. Stephan Bahns verhinderte noch ein Debakel. Christoph Flint konnte drei Minuten vor Schluss mit einem Distanzschuss noch das 4:2 erzielen. Danach war Schluss und wir gingen erneut als Verlierer vom Platz. Bittere Stunden momentan bei den RW. Nicht nur das man das Spiel verdient verloren hat, sondern auch den 2. Tabellenplatz an den TuS Aschendorf abgeben musste. Wir müssen uns nun wieder "aufraffen" und schon im Training wieder Gas geben, denn in dieser Jahreszeit wird kein "Schönspielpreis" vergeben. Kampf- und Laufbereitschaft müssen wieder stimmen, um im nächsten Spiel nicht wieder mit leeren Händen da zu stehen. Es heißt: Mund abputzen, Stutzen hochkrepeln und fighten! Schon

am kommenden Wochenende muss die Mannschaft eine Reaktion zeigen. Wir erwarten am Sonntag um 14:30 den SuS Lehe. Schiedsrichter der Partie ist Emanuel Heide!

Aufstellung: <http://www.fupa.net/spielberichte/fc-bockholte-1966-sv-rot-weiss-heede-796373.html>

Siegesserie gerissen! RW Heedes BW Papenburg II 1:2

Am vergangenen Sonntag musste die Mannschaft von Trainer Hans-Hermann Andrees eine sehr unnötige Heimspielniederlage hinnehmen! Nach 10 Siegen in Folge riss die Serie gegen die "Amateure" von BW Papenburg. In der Offensive vergaben wir zu viele gute Möglichkeiten und in der Defensive traten eklatante Schwächen hervor. Ein Spiel, indem uns einfach nichts gelingen wollte! Zur Halbzeit lagen wir durch einen kapitalen Schnitzer mit 0:1 hinten. Wir bestimmten das gesamte Spiel, hatten mehr Spielanteile und Tormöglichkeiten. Doch das Papenburger Abwehrbollwerk zu knacken war extrem schwierig. Manni Thomas stellte seine Mannen hervorragend ein. So dauerte es bis zur 79. Minute als die Papenburg mit einem Eigentor uns zurück ins Spiel brachten! Danach warfen wir alles nach vorn, doch heute sollte es nicht sein. Pech und Unvermögen kam hinzu und somit kassierten wir in der 94. Minute das 1:2 durch einen klassischen Konter! Hängende Heeder Gesichter nach Spielende! Es gibt so Tage, da will es einfach nicht klappen! Nächste Woche gehts zum erneuten Angstgegner nach Bockholte, es wieder ein heißer Tanz wird erwartet.

Aufstellung: <http://www.fupa.net/spielberichte/sv-rot-weiss-heede-sc-blau-weiss-94-papenburg-796363.html>

Heede bleibt Spitzenreiter - 10. Sieg in Folge SV Langen vs RW Heede 0:1

Am vergangenen Sonntag waren wir zu Gast beim SV Langen. Zum ersten Mal kamen wir zurück an unsere Triumphstätte, da wo wir im Mai 2013 als Emco Kreispokalsieger gekürt worden sind. Eines der Highlights der Vereinsgeschichte von RW Heede spielte sich in diesem Stadion ab. Mit guten Gewissen fuhren wir nach Langen, aber mit dem nötigen Respekt vor dem Gegner. Die Uweilus-Truppe feierte alles andere als einen gelungenen Saisonstart. Als einer der Titelaspiranten vorhergesagt befinden sich diese nur auf Rang 9 in der Tabelle. Vorsicht war geboten vor den tollen Einzelspielern der Heimmannschaft. Mit Gerd und Markus Raming-Freesen, sowie Bernd Heyers und Michael Otten besitzen die Langener gerade in der Offensive außergewöhnliche Fähigkeiten. Schiedsrichter Werner Hegemann piff die Partie pünktlich um 15 Uhr an. Wir mussten die schmerzlich vermissten Defensivspieler Jörn Brand und Marco Dierich ersetzen. Mit Axel Hunfeld und Christian Kleemann versuchte der Trainer in einem kompakten 4-5-1 gegen die Schwarz-Gelben zu agieren. In der Anfangsphase waren beide Mannschaften darauf bedacht möglichst kompakt und sicher in der Defensive zu stehen. Nach 20 Minuten kamen wir dann besser ins Spiel und hatten gute Einschussmöglichkeiten zur Führung. Zuerst scheiterte Christoph Andrees freihstehend am Langener Keeper, sein Bruder Florian setzte einen Schuss aus 16 m nur knapp neben das Tor. Verletzungsbedingt wechselten beide Mannschaften schon ziemlich früh. Mittelstürmer Christian Kleemann musste mit einer Oberschenkelzerrung genauso passen wie der Langener Stürmer Gerrit Schulte. Für Klee stürmte nun Tobias Karels in der Sturmspitze. Das Spiel wurde intensiver und spielerisch besser. Der tiefe Boden machte beiden Mannschaften aber zu schaffen. Nach einer halben Stunde hatten wir erneut eine Doppelchance. Christoph Andrees scheiterte erneut, sowie Flo mit einem satten Schuss am stark parierenden Gästekeeper. Die Langener spielten gut mit, hatten ihre größte Chance durch Bernd Heyers, doch Stephan Bahns vereitelte diese in reflexartiger Torwartmanier. Kurz vor der Halbzeit vergab der wieder einmal stark spielende Innenverteidiger Holger Bollmann nach einer Standardsituation per Kopf. 0:0 hieß es nach 45 Minuten. In der 2. Halbzeit wurde Langen stärker, aber ohne wirklich mit gefährlichen Torraumaktionen zu glänzen. Wir agierten gegen den Gegner sehr stark und gerade die Arbeit gegen den Ball zeichnete uns in diesem Spiel besonders aus. Kein Ball wurde verloren gegeben und Zweikämpfe wurden nicht gescheut. Gerade über unsere Außenpositionen kamen wir immer wieder gefährlich vor den Langener Kasten. Christoph Andrees setzte mit Schuss den Ball ans Gebälk. Nach 65. Minuten tankte sich der Panther wieder einmal im Strafraum durch und wurde vom Gästeverteidiger unsanft gestoppt, klare Sache - Elfmeter. Der Protest der langener Spieler und der Zuschauer war groß, dennoch war die Aktion keinesfalls anzuzweifeln. Den fälligen Strafstoß verwandelte Florian Andrees sicher im Eck. Die letzten 20 Minuten hatten es noch einmal richtig in sich. Langen wollte unbedingt den einen Punkt. Somit eröffneten sich für uns einige Kontergelegenheiten. Stefan Runde, der nach wochenlanger Verletzungspause sein Comeback feierte, vergab freistehend am Torwart, den Nachschuss von Florian Andrees klärte ein schwarz-gelber auf der Linie. Nachdem eine Langener Flanke durch den Strafraum segelte und der einschussbereite Gästestürmer im 5 er Torwart Stephan Bahns per gestrecktem Bein attackierte, piff der Schiedsrichter wegen gefährlichem Spiel die Aktion ab. Eine äußerst zweifelhafte Entscheidung, mit dem Glück auf unserer Seite, denn somit wurde den Gästen eine großartige Torchance genommen. Nach 90 Minuten war es dann aber soweit, 10. Sieg in Folge. Eine gute Langener Mannschaft hat uns das Leben nicht leicht gemacht. Dennoch aufgrund der zahlreichen Torchancen ist dieser Sieg ganz Gewiss nicht unverdient für uns. Am kommenden Kirmessamstag empfangen wir bereits schon um 15 Uhr BW Papenburg II. Der nächste schwere Gegner, den es gilt weiter auf Distanz zu halten. Schiedsrichter der Partie ist Ludger Eilers von BW Dörpen. Wir freuen uns weiter auf die tolle Unterstützung der Fans. Euer Support ist uns Gewiss, die Mannschaft wird für die Mission alles geben. Aufstellung: - <http://www.fupa.net/spielberichte/sv-langen-sv-rot-weiss-heede-796359.html> - Statistik: Heede und Bockholte machen den größten Sprung! - <http://www.fupa.net/berichte/heede-und-bockholte-machen-groessten-sprung-96474.html>

Stefan Runde mit erfolgreichem Comeback in Langen!

Nach wochenlanger Verletzungspause kehrte der etatmäßige Rechtsverteidiger Stefan Runde auf dem Platz zurück. Trainer und Mannschaft freuten sich für den Rückkehrer und hoffen nach dem zehnminütigen Kurzeinsatz auf noch mehr Spielpraxis in den nächsten Wochen und Monaten. Srondo, welcome back! Stephan Bahns und Florian Andrees erstmals in die Top Elf des Spieltages gewählt! Zum ersten Mal ist für die Kreisklasse Nord Emsland die Elf des Tages gewählt worden. Zuschauer und Gönner haben auf der Seite Fupa.net abgestimmt. Florian Andrees bekam 31,82 und Stephan Bahns 18,18 Stimmen und stehen somit für die Topelfest. Herzlichen Glückwunsch! http://www.fupa.net/index.php?option=com_lmo&page=liga_elfdesspieltags&liga=6334&spieltag=12&typ=&verlinkung= - INFO: Rot Weiß Heede jetzt auch auf Fupa.net verfolgen! Hier der Link zu den einzelnen Spielen, Kaderliste, 11 der Woche, Torschützenliste und vieles mehr.... <http://www.fupa.net/liga/erste-kreisklasse-emsland-nord-6334.html> -

11. Spieltag - **Kreisligaabsteiger Lathen an die "Wand" gespielt RW Heede vs. Raspo Lathen 6:0**
-Tabellenführung verteidigt

Raspo Lathen: 1. Herren-geht-sang-und-klanglos-in-heede-unter RW Heede verzauberte an diesem Samstagnachmittag die Fans mit einem echten "Torfestival". Die Mannen von Trainer Hans Hermann Andrees spielten von Beginn an sehr selbstbewusst, konzentriert und motiviert nach vorn. Die Defensive, um Abwehrchef Christoph Flint stand sicher, die Offensive glänzte durch tollen und erfrischenden Kombinationsfußball. Wir hatten das Heft fest in der Hand und der verdiente Sieg war zu keiner Zeit ernsthaft gefährdet, im Gegenteil. Die Lathener konnten sich bei ihrem Torwart und beim "Aluminium" bedanken, dass die Niederlage aus ihrer Sicht nicht noch höher ausgefallen ist. Bereits nach 5 Minuten hatte Axel Hunfeld die Führung auf dem "Schlappen", schoss jedoch knapp am Gehäuse vorbei. Chancen gab es fast im Minutentakt. Nach toller Vorarbeit von Christoph Andrees scheiterte Flo mit einem Schuss am "Gebälk" und Christoph Flint nach Ecke von Stefan Andrees per Kopf am Außenpfosten. Nach 30. Minuten köpfte dann Stefan Andrees nach Freistoßvorlage von Flo das 1:0. Innerhalb von 10 Minuten schoss Torjäger Christoph Andrees mit einem Doppelpack uns zur sicheren 3:0 Führung. Der "Panther" in gewohnter Torjägermanier ließ die Lathener Defensive teilweise wie "Fahnenstangen" stehen. Flo Andrees bereitet ihm beide Treffer vor und konnte mit 3 Assists glänzen. Die 2. Halbzeit zeigte eine erneut "hungrig" und offensiv spielende Heeder Truppe. Holger Bollmann scheiterte direkt nach der Halbzeit mit einem Kopfball an der Latte, Christoph und Flo Andrees vergaben freihehend. In der 80. Minute klingelte es dann wieder, Christoph Andrees markierte seinen 3. Treffer. 5 Minuten später brachte eine Standardsituation von Jörn Brand den nächsten Treffer. Seine platzierte Flanke verwertete der mit aufgerückte Abwehrchef Christoph Flint gekonnt per Kopf zum 5:0. Der eingewechselte Christian Kleemann machte mit seinem 1. Saisontor den Deckel drauf. Nach 90. Minuten hieß es 6:0. Fans und Mannschaft waren sichtlich zufrieden über das Spiel und Ergebnis. Dies war der 8. Saisonsieg in Folge und am nächsten Sonntag gehts dann zum SV Langen. Die schweren Aufgaben in den nächsten Wochen werden zeigen, wo wir stehen. Wir haben uns den "Platz an der Sonne" hart erkämpfen müssen und es ist klar, das wir diesen so schnell nicht wieder hergeben wollen. Aber die Sigiltra sitzt uns im Nacken. Sögel gewann im Spitzenspiel knapp gegen den TuS Aschendorf mit 2:1. Somit hat die Sigiltra 25 Punkte nach 10 Spielen, aber ein Torverhältnis von +23 und unseres ist + 22. Es ist und wird spannend bleiben in der 1. Kreisklasse Nord was die Spitze angeht. Wir freuen uns auf die nächsten Wochen, denn die letzten 4 Hinserienspiele sind ganz Gewiss kein "Zuckerschlecken". Am kommenden Sonntag um 15 Uhr gehts zur "Uwelius Truppe" nach Langen. Schiedsrichter der Partie ist Werner Hegemann. Auf zahlreiche Fanunterstützung freut sich die Mannschaft. Restprogramm der Hinserie: SV Langen (A), BW Papenburg II (H), SV Bockholte (A), SuSLehe (H); danach folgen die ersten 4 Rückserienspiele bis zur Winterpause gegen den TuS Aschendorf (A), BW Lorup (H), SV Wipplingen (A), und SV Neubörger (H) solange das Wetter "mitspielt"! Aufstellung: Tor: 1 Stephan Bahns Abwehr: 2 Jörn Brand, 4 Holger Bollmann, 3 Christoph Flint, 14 Frank Bögemann Mittelfeld: 6 Flo Andrees (65. Min 5 Heinz Baalman), 7 Axel Hunfeld (65. Min. 9 Christian Kleemann), 8 Stefan Andrees, 10 Sebastian Flint, 13 Thomas Fischer (70. Min 16 Marco Dierich) Sturm: 11 Christoph Andrees

Pokalsieger Heede zieht nach 1:0 gegen DJK SV Werpeloh ins Viertelfinale ein

Am vergangenen Mittwoch zogen wir in die nächste Runde und somit unter die letzten 8 des Emco Kreispokals ein. Das goldene Tor gelang Torjäger Christoph Andrees per Kopf in der 18. Minute. Es war das von allen prophezeite schwere Spiel. Werpeloh stand in der Defensive sehr tief und agierte weitestgehend mit langen Bällen nach vorn in die Spitze. Die ersten 20. Minuten waren wir klar spielbestimmend und hatten durch Flo Andrees auch zwei gute Schussmöglichkeiten, die allerdings knapp am Tor vorbei gingen. In der 18. Minute traf dann Christoph Andrees, nach Vorarbeit von Flo Andrees per Kopf zum 0:1. Danach verflachte unser Spiel ein wenig, wir verloren im Mittelfeld zu viele Bälle. Dadurch machte wir es den Gästen sehr einfach und brachten sie zu kleineren Möglichkeiten. Nach der Pause hatten wir wesentlich mehr Spielanteile und richtig gute Möglichkeiten das Spiel vorzeitig klar für uns zu entscheiden. Doch der starke Werpeloh Keeper hatte seine Mannschaft im Spiel gehalten. Kurz vor Schluss bäumten sich die Gäste noch einmal auf, getragen vom heimischen Publikum kamen sie zu zwei aussichtsreichen Möglichkeiten, die aber nicht verwertet werden konnten. Somit hieß es nach 90. Minuten, 0:1 aus Sicht der Gäste. Wir sind sehr froh weiter im Pokalwettbewerb vertreten zu sein. Es war kein schönes Spiel unsererseits, dennoch knapp und verdient gewonnen gegen einen aufopferungsvollen kämpfenden Gegner. Nun ruft schon das Viertelfinale im Pokal. Wir sind gespannt auf die Auslosung und wünschen uns ein Heimspiel. Nach dem letzten Pokalachtelfinale Teglingen vs. Baccum am 30.10.2013 findet die Viertelfinalauslosung statt. Neben RW Heede, der einzig verbleibende Nordklub, schafften es auch der letztjährige Finalist VFL Emslage, VFL Rütenbrock, Eintracht Schepisdorf, SF Schwefingen, TuS Haren, Spelle/Venhaus II unter die besten 8. Das Viertelfinale ist noch nicht terminiert, wahrscheinlich wird es im März 2014 ausgetragen. Bis dahin steht ausschließlich die Meisterschaft im Blickpunkt des Vereins und der Mannschaft. Am Samstag gehts schon weiter mit dem Spiel gegen den Kreisligaabsteiger Raspo Lathen. Die vom ehemaligen Zweitligaprofi Carsten Marell trainierten Rasensportler empfangen wir im heimischen Emsstadion am Samstag um 16 Uhr. Schiedsrichter der Partie ist Alexander Freericks. Tor: 1 Stephan Bahns Abwehr: 2 Jörn Brand, 4 Holger Bollmann, 3 Christoph Flint, 5 Heinz Baalman Mittelfeld: 8 Stefan Andrees, 10 Sebastian Flint (55. Min 13 Thomas Fischer), 11 Christoph Andrees, 14 Frank Bögemann (70. Min 12 Tobias Karels), 16 Marco Dierich (65 min. 7 Axel Hunfeld) Sturm: 6 Flo Andrees

7. Sieg in Folge - Starke Börgeraner unterliegen dem Tabellenführer Heede knapp RW Heede vs. Eintracht Börger 2:1

Am vergangenen Freitagabend empfingen wir den Gast aus Börger. Mit der "Belke-Truppe" erwartete uns ein unangenehmer Gegner. Die Hümmlinger haben eine richtig gute Mannschaft mit vielen jungen talentierten Spielern. So war es auch nicht verwunderlich, das Börger sehr Defensiv agierte und versuchte unsere beiden Außenspieler Christoph und Flo Andrees aus dem Spiel zu nehmen. Eintracht Verteidiger Christoph Remmers versuchte den "Panther" sehr eng zu decken und somit aus dem Spiel zu nehmen. Florian Andrees hatte das Vergnügen mit dem von BW Dörpen zurückgekehrten Benny Schubert. Zudem liefen mit Klaus Wöste und Jens Müller die erfahrenen Mittelfeldspieler in der "Schaltzentrale" auf. Reinhard Kutschke piff die Flutlichpartie pünktlich um 19:30 an. Im ersten Durchgang waren wir die spielbestimmende Mannschaft. Wir ließen den Ball gut laufen, verteidigten sehr hoch und konzentriert. Uns war bewusst, dass wir wie in der Vorwoche gegen Ahlen eine Menge Geduld brauchten gegen dieses "Abwehrbollwerk" zum nötigen Erfolg zu kommen. Die ersten Akzente setzten wir in der Offensive, aber blieben zunächst glücklos. Mit dem Halbzeitpiff markierte

dann Flo Andrees mit einer Direktabnahme von der Strafraumgrenze das vielumjubelte 1:0. Beide Mannschaften gingen mit diesem Spielstand in die Pause. In der 2. Halbzeit stellte Börger um und agierte nun mit einer Doppelspitze. Die Hümmlinger wurden stärker und präsenter in den Zweikämpfen und vor dem Tor. So gelang es Klaus Wöste in der 65. Minute den verdienten Ausgleich zu erzielen. Die Eintracht verlangte uns alles ab, ein starker Gegner, der eigentlich in der Tabelle weitaus besser da stehen müsse. In der 75. Minute gelang Christoph Andrees nach toller Vorarbeit vom eingewechselten Axel Hunfeld die 2:1 Führung. Diese Führung brachten wir letztendlich über die Zeit und hätten in der Nachspielzeit durch Stefan Andrees noch auf 3:1 erhöhen können, doch dieser vergab leider freihehend. Nach 90. Minuten waren alle Spieler, Trainer, Betreuer und Zuschauer froh, das Spiel gewonnen zu haben. Es war ein tolles Flutlichspiel mit dem besseren Ende für uns. Aufgrund unserer kämpferischen und kompakten Teamleistung holten wir mit diesem DREIER den 7. Sieg in Folge. Schon am Mittwoch, den 02.10.2013 um 19:30 erwartet uns die nächste "Hammeraufgabe"! Der Pokal steht vor der Tür und wir reisen zum 2. Kreisklassen-Vertreter SV DJK Werpeloh. Eine andere Aufgabe, ein anderer Wettbewerb, welcher dennoch nicht leichter ist. Auf der Kampfbahn "Rote Erde" erwartet uns ein "heißer Tanz". Die Mannschaft braucht auch im Pokal die volle Unterstützung der Fans. Euer Support ist uns Gewiss.... Vielen Dank. Tor: 1 Holger Bollmann Abwehr: 2 Jörn Brand, 3 Christoph Flint, 13 Thomas Fischer, 14 Frank Bögemann (70. Min 7 Axel Hunfeld) Mittelfeld: 6 Flo Andrees, 8 Stefan Andrees (83. Min 15 Lukas Püschel), 10 Sebastian Flint, 11 Christoph Andrees, 16 Marco Dierich Sturm: 12 Tobias Karels (88. Min. 9 Christopher Ahrens)

Heede bleibt weiter Spitzenreiter RW Heede vs. SG Ahlen/Steinbild 5:0 -

Am vergangenen Sonntag empfingen wir den Tabellenvorletzten aus Ahlen im heimischen Emsstadion. Die Tabellenkonstellation war klar, und alles andere als ein Sieg wäre eine faustdicke Überraschung. Doch gegen die sehr tiefstehende Defensive taten wir uns lange schwer. Der "Bann" wurde erst in der 2. Halbzeit gebrochen und danach spielten wir uns förmlich in einen "Rausch". In der ersten Halbzeit war unser Spiel zu langsam und ideenlos, um die Defensive der Gäste auszuhebeln. Torchancen waren zwar vorhanden, dennoch meist "Zufallsprodukte" und nicht verwertet worden. Geschuldet natürlich auch der Defensive Ahlens und dem guten Torwart Thomas Merkers. Zur 2. Halbzeit brachte der Trainer gleich 3 neue Spieler und appellierte an seine Jungs, doch besser nach vorn zu spielen und die gravierenden Abspielfehler in den Griff zu bekommen. Die Ansprache trug schon bald "Früchte", denn mit dem 1:0 durch Christoph Flint per Kopf, rollte der "Heeder Offensivexpress" nun über die Gästemannschaft hinweg. Binnen 20 Minuten markierten wir 4 Tore, und damit einen sicheren und deutlichen 5:0 Heimsieg. Das 2:0 wurde durch ein Eigentor erzwungen, das 3:0 und 5:0 schoss Christoph Andrees, sein Bruder Flo markierte das zwischenzeitliche 4:0. Es war Gewiss kein "Selbstläufer". Es wurde uns mal wieder alles abverlangt, aber letztendlich geht der Sieg in Ordnung und ist verdient. Ein Mannschaftssieg, der durch die großartige Teamleistung ermöglicht wurde. Ein Spieler hat am heutigen Sonntag besonders dazu beigetragen, dass das Spiel in der 2. Halbzeit die Wendung nahm. Der etatmäßige Rechtsverteidiger Jörn Brand glänzte in der Defensive, sowie in der Offensive. Mit 3 Assistenten war er maßgeblich am Erfolg beteiligt und verdiente sich im heutigen "Spielerzeugnis" die Note 1. Seine unermühtlichen "Linienläufe" und platzierten Flanken sorgten ständig für Gefahr im gegnerischen Strafraum. Die eingewechselten Spieler Christoph Flint und Heinz Baalman brachten zudem den nötigen Schwung mit in die Partie. "Brötchen" krönte seine gute Leistung mit einem Tor, wobei Heinz mit zwei Torvorlagen auch maßgeblichen Anteil an dem Sieg hatte. Am kommenden Freitag um 19:30 Uhr empfangen wir die Gäste aus Börger. Schiedsrichter der Partie ist Reinhard Kuschek. Wir freuen uns wieder auf ein zahlreiches und unterstützendes Publikum. Aufstellung: Tor: 1 Stephan Bahns Abwehr: 2 Jörn Brand, 4 Holger Bollmann, 13 Thomas Fischer, 14 Frank Bögemann (46. Min 5 Heinz Baalman) Mittelfeld: 6 Flo Andrees, 7 Axel Hunfeld (46. Min 9 Christian Kleemann) 10 Sebastian Flint, 11 Christoph Andrees, 16 Marco Dierich (46. Min. 3 Christoph Flint) Sturm: 12 Tobias Karels

RW Heede stürzt den bisherigen Tabellenführer Sigiltra Sögel vom Thron Sigiltra Sögel vs. RW Heede 2:3

Was war das für ein "geiles" Fussballwochenende der 1. Herren. Nachdem am Freitag schon der erste "Auswärtsdreier" bei Eintracht Papenburg eingefahren wurde, zogen wir am Sonntag im Spitzenspiel nach und siegten in Sögel mit 3:2. Im Vorfeld war allen klar, dass es verdammt schwer wird bei der noch ungeschlagenen Sigiltra zu gewinnen. Jeder Spieler freute sich auf das Spitzenspiel und fokussierte sich dementsprechend. Die Resonanz der Heeder Zuschauer war wieder einmal gut und somit fanden sich einige im Sögeler Waldstadion ein. Sie sollten und wurden nicht enttäuscht, denn es war ein tolles Spitzenspiel mit spielerischer Raffinesse, brisanten fairen Zweikämpfen und Spannung pur. Beide Mannschaften mit einer disziplinierten und guten taktischen Ausrichtung, mit tollen Einzelspielern und mit dem nötigen Ziel vor Augen, Meister zu werden. Gästetrainer Frans Blokker konnte wieder auf Alexej Rode zurückgreifen. Der Stürmer feierte am Freitag nach schwerer Muskelverletzung sein Comeback in Börger, und begrüßte seinen Saisonbestand direkt mit einem Tor. Von Beginn an saß er jedoch erst nur auf der Bank und sein Sturmkollege Walter Reisch (10 Tore) lief zusammen mit Henrik Grote auf. Auch wir konnten aus dem Vollen schöpfen und Trainer Hans-Hermann Andrees ließ im gewohnten 4-5-1 auflaufen. Im Sturmzentrum spielte wieder Tobias Karels, der auch in den vergangenen Spielen gezeigt hat, dass er momentan die Nase dort vorn hat und mit starken Leistungen zu überzeugen gewusst hat. Der Schiedsrichter aus Löningen piff das Spiel pünktlich um 15 Uhr an. Die Partie begann äußerst Verhalten. Beide Mannschaften spielten auf "Sicherheit" und tasteten sich langsam heran. Nach 15. Minuten wurden wir besser, hatten vielleicht weniger Spielanteile, doch die besseren Chancen. Zuerst scheiterte Tobias Karels aus Spitzwinkel, danach Flo Andrees mit einem Linksschuss aus 18 m an dem starken Keeper Gianni Langen. Nun versuchte auch Sögel mehr nach vorn zu spielen und dies gelang oftmals über die Zentrale. Hendrik Grossmann setzte die Akzente der Sigiltra und spielte somit Henrik Grote und Luki Schmidt über die Außen frei. Dennoch konnte sich die Sigiltra im ersten Durchgang keine gefährliche Torchance erarbeiten. Wir waren hochkonzentriert und hatten in der Defensive alles im Griff. Der starke Holger Bollmann schaltete Walter Reisch völlig aus, und Joop Brand hatte Luki Schmidt immer im Blick. In der 45. Minute war die Chance zum Führungstreffer da. Marco Dierich schickte Flo Andrees mit einem gekonnten Pass über die linke Außenbahn, der mit einem Flachpass Christoph Andrees in Szene setzte, doch dieser am Sögler Keeper scheiterte. Eine tolle Gelegenheit, den der "Panther" wunderbar genommen hat, aber Gianni Langen mit einem starken Reflex die Führung vereitelte. 0:0 hieß es zum Pausentee. In der zweiten Halbzeit überschlugen sich dann die Ereignisse. Sögel wechselte und brachte mit Alex Rode einen weiteren offensiven

Spieler. Nach einer Unachtsamkeit in der Hintermannschaft der Sigiltra, schoss Flo Andrees das 1:0 für die Rot Weißen. Freihstehend am 16 er Eck, mit einem platzierten trockenen Linksschuss ins kurze Eck, ließ er dem Gästeeper keine Chance. Die Freude war riesig, doch Gewiss nicht von langer Dauer. Es sind wieder einmal die individuellen Fehler die sofort und eiskalt vom Gegener bestraft werden. Abstimmungsprobleme in der Hintermannschaft führten bisweilen zu vielen vermeidbaren Gegentoren. Nach 65. Minuten führte Sögel dann mit 2:1 und bestimmte das Spiel. Die Einwechslungen von Stefan Andrees, sowie Axel Hunfeld sollten dann neuen Schwung geben. Wir wollten zumindestens diesen einen Punkt und drehten die letzte Viertelstunde noch einmal richtig auf. In der 80. Minuten dann der Ausgleich durch Flo Andrees. Frank Bögemann und Christoph Andrees hebelten die Abwehr aus, so dass Flofreihstehend vor Gianni Langen wieder einmal seine Abgeklärtheit zeigte. Sögel war nun geschockt, vielleicht saß ihnen auch das Freitagabendspiel noch in den Knochen, denn nun waren wir wieder spielbestimmend. Flo Andrees scheiterte mit einem Linksschuss am Gästeeper in der 82. Minuten. Vier Minuten später spielte Stefan Andrees Frank Bögemann frei, der weiter zu Flo, und wenn man einen "Lauf" oder "Sahnetag" hat, dann gelingen auch die schönsten Tore. Nachdem Anspiel legte er sich den Ball auf den vermeindlich schwächeren Fuß und jagte das Spielgerät von der 16 m Linie an den Innepfosten und ins Tor. Die Ereignisse überschlugen sich, Jubelszenen auf dem Spielfeld, alle liefen zum "Mann des Tages". Mit Applaus wurde in der 90. Minuten Flo dann durch Christoph Flint ersetzt und dieser hätte beinahe noch als "Joker" zugestochen. Nach einem Freistoß in der 94. Minute köpfte "Brötchen" den Ball an den Pfosten. Danach war Schluss. Ein tolles Spiel ging zu Ende. Glückliche Gesichter bei den Rot Weißen. Flo Andrees "Sahnetag" avancierte ihn zum "Mann des Tages". Spieler feierten diesen Sieg ausgelassen, doch nächste Woche heißt es wieder, den nächsten "Dreier" im Kampf um die Meisterschaft zu holen. Die heutige Mannschaftsleistung war wieder phänomenal. Diese steht immer im Vordergrund und somit hätten es heute jeder verdient namentlich erwähnt zu werden. Eine kompakte Leistung mit viel Freude und Leidenschaft lässt uns weiterhin vom Titel träumen. Bis dahin ist es Gewiss noch ein langer, weiter und schwerer Weg und somit liegt der Fokus schon wieder auf das nächste Punktspiel. Im Training muss weiter gut gearbeitet werden, als Tabellenführer haben wir nun ein Torverhältnis von 28:18! Sonntag um 15 Uhr empfangen wir im heimischen Emsstadion den Nachbarn Ahlen/Steinbild. Wir freuen uns auf das Derby und hoffen auf IHR zahlreiches erscheinen! Aufstellung: Tor: 1 Jan Assies Abwehr: 2 Jörn Brand, 4 Holger Bollmann, 13 Thomas Fischer, 5 Heinz Baalmann Mittelfeld: 6 Flo Andrees (90. Min. 3 Christoph Flint), 10 Sebastian Flint (60. Min. 8 Stefan Andrees), 11 Christoph Andrees, 14 Frank Bögemann, 16 Marco Dierich Sturm: 12 Tobias Karels (70. Min. 7 Axel Hunfeld) Keeper Jan Assies fällt länger aus! Jan Assies (links, 22) musste in den letzten 4 Spielen für den verhinderten Stephan Bahns das Tor der Ersten hüten. Trotz eines gebrochenen Zehs spielte er in den beiden letzten Spielen durch und leistete einen großen Beitrag zur errungenen Tabellenführung. Mit einigen Großtaten vereitelte er mehrfach Gegentore für unser Team. Jetzt fällt er wechenlang aus, um die Verletzung auszukurieren. Stephan Bahns (25, unten) steht aber wieder zur Verfügung und wird am Sonntag gegen Ahlen/Steinbild im Kasten stehen. -

Unnötige "Zitterpartie" in Papenburg sichert Platz 2 DJK Eintracht Papenburg vs. RW Heede 3:4

Am Freitagabend begann für uns der "Doppelspieltag" mit dem ersten Auswärtsspiel an diesem Wochenende in Papenburg bei der DJK Eintracht. Aus den vergangenen Jahren wussten wir, dass es ganz schwer wird 3 Punkte vom ehemaligen Kreisligisten zu entführen. Die Mannschaft um Trainer Kasper de Beer war nicht gut in die Saison gestartet und wollte nun gerade gegen den Heeder Titelaspiranten punkten. Das Eintracht eine gute Mannschaft hat, zeigen etliche Spieler, wie Daniel van Achteren, der von BW Dörpen zurückkehrte, sowie die Offensivabteilung mit Robin Schomaker und Jan Zumdohme. Höchste Aufmerksamkeit war uns von Beginn an bewusst. Durch einige Ausfälle mussten auch wir wieder einmal Umstellungen vornehmen. Es fehlten Sebastian Flint, Christian Kleemann, Stefan Andrees, sowie der Langzeitverletzte Stefan Runde. Das Tor hütete wieder der starke Jan Assies und zum Kader stießen Christopher Ahrens, sowie der A-Jugendsspieler Lukas Püschel. Um 19:30 Uhr piff Schiedsrichter Wolfgang Geers die Partie an. Das Spiel war keine 4. Minuten alt, da klingelte es schon im Eintracht-Gehäuse. Nach einer Flanke von Christoph Andrees nahm sein Bruder Florian den Ball aus 10 m direkt und vollendete gekonnt zum 1:0. Wir waren klar die bessere Mannschaft und spielten einen ansehnlichen Fussball. Trotzdem war es dann inner 14. Minute wieder ein individueller Stellungsfehler, den Jan Zumdohme zum 1:1 Ausgleich jubeln ließ. Doch in der 20. Minute servierte Christoph Andrees mustergültig Flo Andrees den Ball, der aus kurzer Distanz nur noch einschieben brauchte. Gerade über die linke Seite spielten wir gefährlich und die Kombinationen von Heinz Baalmann und Flo Andrees waren sehenswert. Da merkte man das teilweise "blinde" Verständnis zwischen den beiden Spielern. So fiel auch das 3:1 durch Christoph Andrees, der nach Flanke von Flo dem Gästeeper keine Chance ließ. Mit dem Halbzeitpiff setzte der "Panther" da noch einen drauf. Eine perfekt getretene Standardsituation von Heinz Baalmann verwertete er freihstehend gewohnt sicher. 1:4 zur Pause, dass hörte sich vielversprechend und sicher an. Doch nach der Pause verpassten wir, den "Sack" weiter zuzumachen. Frank Bögemann, Axel Hunfeld und Tobi Karels versäumten es die Tore zu machen. Nach 65. Minuten und einigen Wechseln schoss Eintracht das 2:4 nach einem katastrophalen Abwehrfehler. Unsere komplette Ordnung war wie weggeblasen, Eintracht bestimmte nun das Spiel, ohne aber größere Torchancen zu kreieren. Viele Abspielfehler im Spielaufbau sorgten für Ernüchterung bei den Heeder Zuschauern und das "Zittern" ging nochmal los. Eintracht, die seit der 30. Minute nur noch zu 10. waren, nahmen uns teilweise den "Schneid" ab. Es war eine reine Kampfpartie mit ruppigen Fouls. Als in der 89. Minute dann noch das 3:4 fiel, gab es nur ein Gedanke. Die 3 Punkte nicht zu verlieren und somit verteidigte die ganze Mannschaft - mit Erfolg, denn Schiedsrichter Geers piff nach 94. Minuten ab. 3 Punkte, tolle erste Halbzeit, 2. Tabellenplatz! Am Sonntag gehts zum Spitzenspiel nach Sögel, ERSTER gegen ZWEITER. Euer Support ist uns Gewiss. Aufstellung: Tor: 1 Jan Assies Abwehr: 2 Jörn Brand, 4 Holger Bollmann, 13 Thomas Fischer, 5 Heinz Baalmann Mittelfeld: 6 Flo Andrees, 7 Axel Hunfeld (80. Min. 3 Christoph Flint), 11 Christoph Andrees, 14 Frank Bögemann (60. Min. 15 Christopher Ahrens), 16 Marco Dierich (70. Min. 8 Lukas Püschel) Sturm: 12 Tobias Karels

Heede schlägt Neulangen und hält Anschluss an die Spitzenplätze RW Heede vs. SG Eintracht Neulangen 6:2

Am vergangenen Sonntag kam mit Neulangen der diesjährige Aufsteiger ins heimische Emsstadion. Nach dem Derbyerfolg gegen den SuSRhede wollte man nun gegen den "Liganeuling" mit weiteren 3 Punkten nachlegen. Wir spielten wieder in unserem altbewährten 4-5-1 System, allerdings mit personellen Veränderungen in der

Startformation. So mussten sich neben den angeschlagenen Spielern, wie Christian Kleemann und Christoph Flint auch die etatmäßigen Mittelfeldspieler Flo und Stefan Andrees vorerst mit einem Platz auf der Bank begnügen. Für die beiden Routiniers liefen Marco Dierich und Axel Hunfeld von Beginn an auf. Schiedsrichter Mario Hanneken piffte die Partie pünktlich um 15 Uhr an. Wir erspielten uns in der Anfangsphase einige sehr gute Möglichkeiten und hätten durchaus nach 15. Minuten schon 3:0 führen können, teilweise sogar müssen. Die Chancen wurden aber allesamt kläglich vergeben und somit netzte Saisonrodebütant Frank Bögemann nach einer herrlichen Flanke von Axel Hunfeld zum hochverdienten 1:0 ein. Wir waren die spielbestimmende Mannschaft und mit der Führung im Nacken die klar dominierendere Mannschaft. Das 2:0 lag förmlich in der Luft und kam doch aus heiterem Himmel, denn Marco Dierich fasste sich ein Herz und hämmerte den Ball aus 20m in die Maschen zum 2:0. Auf dem feuchtem Boden ließ er dem Gästetorwart Rehnen keine Abwehrchance. Eine Unachtsamkeit in der Defensive von Marco Dierich führte dann zum 2:1 Anschlusstreffer durch Jörg Brunen, der Jan Assiesumkurvte und eiskalt einschob. Der "Schlendrian" hielt aber nur von kurzer Dauer, denn kurz vor der Pause markierte Holger Bollmann das 3:1. Mit diesem Spielstand verabschiedeten sich beide Mannschaften in die Pause. Zur 2. Halbzeit brachte der Trainer Flo Andrees für Tobias Karels. Dies wurde dann auch belohnt, denn nach einem tollen Pass von Christoph Andrees schoss Flo Andrees das 4:1. Neulangen wurde danach stärker und wir hatten einige brenzliche Situationen im eigenen Strafraum. Unser starker Torwart Jan Assies war aber hellwach und parierte zunächst gegen Rusche und dann gegen Temmen. Durch die Einwechslung von Stefan Andrees wurden wir dann in der Offensive wieder gefährlicher und somit schickte Christoph Andrees den schnellen Axel Hunfeld auf die Reise, der dann zum 5:1 traf und sein erstes Saisonrodebüt feiern durfte. Neulangen kam durch einen Fernschuss von Sven Temmen noch einmal zurück, doch nach 3 direkten Torvorlagen von Christoph Andrees ließ er sich in der 90. Minute freihehend die "Butter nicht mehr vom Brot" nehmen und jagte den Ball aus kurzer Distanz unter die Latte zum 6:2 Endstand. Das Spiel war phasenweise richtig gut anzuschauen, da beide Mannschaften sehr Offensiv agierten. Dennoch hätten wir in der 1. und auch in der 2. Halbzeit noch mehr aus unseren Tormöglichkeiten machen müssen. Ausgenommen das doppelte Aluminiumpech von Sebastian Flint und Frank Bögemann in der 1. Halbzeit, sowie die Torchancen von Flo und Christoph Andrees, die auf der Linie vom Gegner geklärt worden sind, wären durchaus noch mehr Tore drin gewesen. Nichtsdestotrotz sind wir zufrieden und sind zuversichtlich, dass auch die gewohnte "Kaltschnäuzigkeit und Abgeklärtheit" wieder zurückkommt. Am kommenden Wochenende heißt es wieder "Doppelspieltag"! Am Freitag um 19:30 Uhr reist die Mannschaft zu DJK Eintracht Papenburg. Schiedsrichter der Partie ist Wolfgang Geers. Am Sonntag um 15 Uhr bittet dann die Sigiltra aus Sögel zum "heißen Tanz"! Schiedsrichter der Partie ist Otto Wilken. Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung der Heeder Zuschauer bei den beiden wichtigen Auswärtspartien. Aufstellung: Tor: 1 Jan Assies Abwehr: 2 Jörn Brand, 4 Holger Bollmann, 13 Thomas Fischer, 5 Heinz Baalmann Mittelfeld: 7 Axel Hunfeld (80. Min. 3 Christoph Flint), 10 Sebastian Flint, 11 Christoph Andrees, 14 Frank Bögemann (60. Min. 8 Stefan Andrees), 16 Marco Dierich Sturm: 12 Tobias Karels (46 Min. Flo Andrees) Heede reist zum Achtelfinale nach Werpeloh! Die Achtelfinalpaarungen wurden nach dem Spiel der SG Stavern/Apeldornvs SF Schwefingen ausgelost und somit stehen die Partien fest. Der Titelverteidiger RW Heede reist zum 2. Kreisklassen Team DJK SV Werpeloh. Die Partie findet am Mittwoch, den 02.10.2013 um 19:30 Uhr im Stadion "Rote Erde" statt.

Derbysieg in Rhede! Rot-Weiß jubelt im "Rheder Wohnzimmer" glanzvoll - SuS Rhede vs. RW Heede 1:3

Am vergangenen Sonntag hieß es Derbytime im Rheder Emsparkstadion. Voller Vorfreude und mit dem Pokalsieg gegen den SV Surwold im Nacken wollten wir endlich einmal wieder einen "Dreier" gegen die Rheder holen. In den vergangenen Jahren war es uns nicht gelungen die Schwarz-Weißen zu besiegen. "Es wurde mal wieder Zeit", hieß es von Zuschauern und Verantwortlichen. Der gesamten Truppe merkte man die hohe Konzentration und den unbedingten Willen das Derby zu gewinnen an. Wir fokussierten uns voll auf das Spiel und das konnte man schon am Freitag im Abschlusstraining erkennen. Dennoch war es uns Gewiss, den SuS nicht zu unterschätzen. Die Mannschaft hat sehr gute Spieler in ihren Reihen und gerade in der Offensive eine enorme Qualität. Das Spiel, das unter der Leitung von Peter Faber um 15 Uhr angepiffen wurde, weckte auch wieder einmal das Interesse zahlreicher Zuschauer. Wir spielten im gewohnten System, dennoch mit Veränderungen in der Startaufstellung. Jan Assies hütete das Tor, da Stephan Bahns urlaubsbedingt fehlte. Als defensiver Mittelfeldspieler lief Frank Bögemann für den berufsbedingt erst zur 2. Halbzeit kommenden Marco Dierich auf und in der Sturmspitze ersetzte Tobias Karels, Christian Kleemann. Von Beginn an übernahmen wir das Spiel und hatte mehr Spielanteile. Aus einer taktisch gut sortierten Defensive sollten die Angriffe nach vorn getragen werden. Die erste Torgelegenheit führte auch direkt zum Tor. Ein hervorragend gespielter Flugball von Sebastian Flint vollendete der völlig freihestehende Torjäger Christoph Andrees mustergültig. Mit der Führung im Rücken sollte sich es eigentlich leichter spielen, aber durch einige Unachtsamkeiten in der Defensive kam Rhede zu einigen Möglichkeiten. Die Beste hatte SuS Angreifer Helmut Hinrichs, der aber freihestehend am starken Torwart Jan Assies scheiterte. Mitte der ersten Halbzeit schnappte sich Flo Andrees den Ball an der Mittellinie und setzte zum Sololauf an. Vor dem Tor schob er den Ball dann zu seinem Bruder Christoph, der sich auch diese Chance nicht nehmen ließ und zum 2:0 einschob. Nachdem Rhede das 2:1 durch Sven Specker markierte, spielten wir wieder besser nach vorn und hatten durchaus gute Einschussmöglichkeiten. Flo Andrees, Tobias Karels, Holger Bollmann hatten das 3:1 auf dem Fuß, scheiterten aber am guten SuS Torwart Florian Langanke. Doch kurz vor der Halbzeit war auch dieser machtlos, denn eine präzise getretene Ecke von Flo Andrees nutzte Tobias Karels zum 3:1 Halbzeitstand. Wer glaubt, das ein Derby meist nach einer Halbzeit entschieden ist, täuscht sich gewaltig, denn Rhede kam noch einmal. Mit einem gefährlichen Distanzschuss von Sven Specker, sowie einem verschossenen Foulelfmeter von Marco Santen hätte die "Bohse Elf" auch durchaus mehr Tore schießen können. Wir haben es versäumt in der 2. Halbzeit die guten Torgelegenheiten zu nutzen und davon waren einige da. Auf dem schwer bespielbaren Boden und mit den Windverhältnissen führen wir als Kollektiv einen verdienten Sieg ein. Wir haben uns nun mit 10 Punkten nach 5 Spielen in der Spitzengruppe der 1. Kreisklasse Nord etabliert und mit dem Pokalsieg, sowie dem wichtigen Derbysieg, eine Reaktion auf die verlorene Heimmiederlage gegen den TuS Aschendorf gezeigt. Am kommenden Sonntag steht das Heimspiel gegen den Aufsteiger SV Eintracht Neulangen auf dem Programm. Ein unangenehmer Gegner, der mit Matthias Mensen, Jörg Brunen, und Sven Temmen über höherklassig erfahrene Spieler im Kader verfügt. Für uns gehts weiter darum, an der Spitzengruppe dran zu bleiben. Deshalb ist die Marschroute klar, 3 Punkte gegen Rot-Schwarzen. Schiedsrichter Michael Hanneken wird die Partie um 15 Uhr im heimischen Emsstadion anpfeifen. Aufstellung: Tor: 1 Jan Assies Abwehr: 2 Jörn Brand, 4 Holger Bollmann, 13 Thomas

Fischer, 5 Heinz Baalman Mittelfeld: 6 Flo Andrees (80. Min 16 Marco Dierich) 8 Stefan Andrees (70. Min 7 Axel Hunfeld), 10 Sebastian Flint (85. Min 3 Christoph Flint), 11 Christoph Andrees, 14 Frank Bögemann Sturm: 12 Tobias Karels

Verdienter 2:0-Pokalerfolg über den SV Surwold - "Stephan Bahns knipst Surwold die Lichter aus"

Stephan Bahns (25) "elektrisierte" die Spieler und Fans gleichermaßen. Er ließ im Tor des amtierenden Kreispokalsiegers nichts anbrennen und sorgte nach dem Flutlichtausfall in der 81. Minute für die "Erleuchtung". Am gestrigen Mittwochabend schlug unsere Mannschaft den Favoriten SV Surwold aus der Kreisliga mit 2:0. Vorab kursierten in den Zeitungen schon die tollsten Berichterstattungen, denn es war der letztjährige Meister der 1. Kreisklasse Nord zu Gast beim amtierenden Pokalsieger. "Wer holt sich den Supercuptitel?" war eine Schlagzeile! Die Vorfreude auf das Pokalspiel war deshalb sehr hoch, weil die Mannschaft diesen Wettbewerb als "Zusatzbonus" sieht und ihre Pokalträume weiterführen möchte. Mit Surwold kam der erwartet starke Gegner ins Emsstadion. Der Kreisligist belegt derzeit als Aufsteiger Platz 4 mit 7 Punkten nach 4 Spielen. Wir wollten in der "Woche der Wahrheit" nach der verpatzten Heimpleite gegen den TuS Aschendorf eine Reaktion zeigen. Die desolote Vorstellung am letzten Sonntag sollte möglichst schnell "vergessen" sein. Schiedsrichter Hermann Többens piff die Partie pünktlich bei sommerlichen Temperaturen an. Wir spielten in einem 4-5-1 System mit Christian Kleemann als Stoßstürmer. In der Anfangsphase hatten die Gäste mehr vom Spiel und leichte Spielvorteile. Mit 2 Fernschüssen setzten diese ihre ersten Akzente in der Offensive, waren aber glücklos. Wir beschränkten uns erstmal auf die Defensive und wollten nicht wieder ins offene "Verderben" laufen. Mit Heinz Baalman und Flo Andrees über die linke Seite, sowie Jörn Brand und Christoph Andrees ließ man über den Außenbahnen wenig zu. Auch die Defensivreihe vor den Innenvetdigern Holger Bollmann und Thomas Fischer ließ wenig anbrennen. Die Mannschaft wurde vom Trainer taktisch gut eingestellt und es sollte aus einer gesicherten Defensive agiert werden. Nach 20. Minuten kamen wir auch besser ins Spiel und starteten erste Offensivaktionen. Mit Christian Kleemann hatte man sogar eine gute Möglichkeit, doch Gästeeper Bernd Christmann hielt sicher. Durch einen gekonnten Pass aus dem Mittelfeld von Thomas Fischer markierte Christoph Andrees in gewohnter Torjägermanier das 1:0. Freihistehendumkurvte er den Torwart und schob mit seinem rechten Fuß ins leere Tor ein. Durch eine konzentrierte und disziplinierte Leistung brachten wir die Führung in die Halbzeit. Die 2. Halbzeit begann, wie erwartet von den Surwoldern stürmisch. Trainer Hermann Eiting stellte auf Dreierkette um und agierte nun mit einem Mann mehr in der Offensive. Trotz des Übergewichtes im Mittelfeld erspielten sich seine Mannen keine klaren und gefährlichen Torchancen, immer wieder versuchten diese es mit Distanzschüssen, die aber relativ ungefährlich waren. Geschuldet war dies der guten Defensivleistung der Heeder Jungs. Thomas Fischer organisierte von seiner Position die Mannschaft und jeder einzelne hielt diszipliniert seine Aufgabe, bis zur 81. Spielminute. Plötzlich wurde es ganz Finster, denn die Flutlichtanlage fiel aus. Die Mannschaften und Zuschauer standen im Dunkeln. Nach 20. minütiger Unterbrechung schaffte es unser Torhüter und Flutlichtexperte Stephan Bahns die Anlage wieder zu besänftigen und das Spiel konnte fortgesetzt werden. Der SVS versuchte nun nochmals Druck zu machen, kam aber nicht zum Erfolg. Die Heeder setzten dann in der 90. Minute den letzten "Nadelstich." Ein perfekt vorgetragener Angriff über Sebastian Flint und Christoph Andrees vollendete Flo Andrees zum verdienten 2:0 Endstand. Jubelnde Heeder waren sichtlich glücklich und freuen sich auf die nächste Runde im Pokal. Die Leistung der gesamten Mannschaft war vor allem kämpferisch, wie taktisch - diszipliniert phänomenal. Auch die eingewechselten Spieler haben sofort "funktioniert" und ihr Leistungsvermögen hervorragend abgerufen. Nun geht es am Sonntag weiter im Derby gegen den SuSRhede. Die Schwarz - Weißen erwarten uns im Emspark um 15 Uhr. Schiedsrichter wird Peter Faber sein. Wir hoffen, auf zahlreiche Gästefans. Euer Support ist uns Gewiss. Aufstellung: Tor: 1 Stephan Bahns Abwehr: 2 Jörn Brand, 4 Holger Bollmann, 5 Heinz Baalman, 13 Thomas Fischer Mittelfeld: 6 Florian Andrees (90. Min. 14 Frank Bögemann), 10 Sebastian Flint (91. Min. 7 Axel Hunfeld), 11 Christoph Andrees, 16 Marco Dierich Sturm: 9 Christian Kleemann (60. Min. 12 Tobias Karels) Verletzungsbedingt fehlten: Stefan Runde und Christoph Flint weiterhin!

Verdiente erste Saisonniederlage gegen den TuS Aschendorf RW Heede vs. Tus Aschendorf 4:5

"Woche der Wahrheit" startet erfolglos Am gestrigen Sonntag kam der TuS Aschendorf ins heimische Emsstadion an die Kirchstraße. Bereits vor 2 Wochen standen sich beide Teams im Pokal gegenüber, es kam zur Neuauflage. Im Pokal konnten wir uns noch verdient mit 6:4 durchsetzen, doch nun drehten die Aschendorfer den Spieß um und siegten auch in der Höhe verdient mit 4:5. Bereits nach 30 Minuten lagen wir mit 3:0 zurück. Es waren wieder einmal Gastgeschenke die verteilt worden sind. Eklatante und desaströse Fehler im Defensivbereich verhalfen dem Gegner zu diesem Spielstand. Unserem Spiel konnte man nix positives abgewinnen. Keine Struktur, zu behäbig und langsam wurde das Spiel von uns vorgetragen. Die TuSler waren immer einen Schritt schneller und in den Zweikämpfen präsenter als wir. So kam zu allem Überfluss auch noch ein Elfmeter gegen uns dazu, den Eddy Fuchs aber über das Gehäuse schoss. Fortan wurden wir etwas stärker und hatten einige Offensivaktionen, dennoch wurde Gästeeper Sebastian Sanders nicht sonderlich gefordert. Mit dem Halbzeitpiff brachte Stefan Andrees eine Flanke in den Strafraum, die Florian Andrees per Kopf vollendete. Mit dem 1:3 verabschiedeten sich beide Mannschaften in die Halbzeitpause. Uns war Gewiss, dass nun eine Reaktion kommen muss und die 2. Halbzeit besser gestaltet werden muss. Mit Jörn Brand kam ein etatmäßiger Spieler von der Bank für Tobias Karels. Wir wollten das Spiel unbedingt drehen, doch vorerst machte uns TuS Angreifer SoresGecer noch einen Strich durch die Rechnung und traf mit seinem 3. Tor zum 4:1. Zu keiner Zeit in diesem Spiel bekamen wir den wendigen und sehr trickreichen Spieler in den Griff. Der 20 jährige bereitete auch das 5:1 von Dennis Mantorov mustergültig vor. So stand es nach 60. Minuten 1:5 aus Sicht der Rot-Weißen. Es war nicht zu glauben, was sich auf dem Platz abspielte, es sah nach einem Debakel aus. Der TuS kam immer wieder zu großen Torchancen und es hätte auch das 6. und 7. Tor fallen können. Doch durch einen verwandelten Foulelfmeter von Stefan Andrees verkürzten wir auf 2:5. Ein kleiner Ruck ging dann durch die Mannschaft, denn Christoph Andrees markierte 10 Minuten vor Schluss noch das 3:5. In der 85. Minute schlenzte dann Jörn Brand den Ball aus 25 m in den Winkel. Wir spielten nun mit offenem Visier und wollten unbedingt noch einen Punkt holen. Christoph Andrees scheiterte noch am Pfosten und eine 4 er Eckenserie brachte auch nicht den Ausgleichstreffer. So piff der Schiedsrichter Sap das Spiel nach 94. Minuten ab. Die Partie muss schnell aus den Köpfen der Spieler gestrichen werden, dennoch nicht vergessen werden. Jeder einzelne Spieler muss sich nach solch einer

Niederlage selbstkritisch hinterfragen, ob er sein volles Leistungsvermögen abgerufen hat. Schon am Mittwoch muss die Mannschaft ein anderes Gesicht zeigen, denn mit dem Kreisligisten SV Surwold erwartet uns im Pokal ein richtiger "Brocken" und am kommenden Sonntag heißt es wieder "Derbytime" gegen den SuSRhede. Aufstellung: Tor: 1 Stephan Bahns Abwehr: 4 Holger Bollmann, 13 Thomas Fischer, 14 Frank Bögemann, 16 Marco Dierich Mittelfeld: 5 Heinz Baalman (55. Min. 9 Christian Kleemann), 8 Stefan Andrees, 10 Sebastian Flint (65. Min. 7 Axel Hunfeld), 12 Tobias Karels (46. Min. 2 Jörn Brand) Sturm: 6 Florian Andrees, 11 Christoph Andrees Stefan Runde (26) fällt lange aus! Nachdem die Untersuchungen am Montag abgeschlossen waren erhielt Stefan die Nachricht, dass er aufgrund einer Hüftverletzung mindestens 6 Monate ausfällt. Eine "Schocknachricht" die nicht nur den etatmäßigen Rechtsverteidiger, sondern auch Mannschaft und Verein trifft. Die andauernden und immer wiederkehrenden Leistenprobleme machen es nicht möglich, momentan weiter zu spielen. Wir wünschen Stefan gute Besserung und eine schnelle Genesung. " Komm bald wieder Jung!"

RW Heede jubelt spät in Neubörgen - SV Neubörgen vs RW Heede 1:2

Christoph Flint verletzt Das war ein Auswärtserfolg in letzter Minute. Bei unserem "Angstgegner" aus Neubörgen taten wir uns lange Zeit sehr schwer. Von Anfang an stellten sich die Hausherren auf das Verteidigen ein. Die Räume in der Offensive wurden sehr eng gemacht und der SVN konzentrierte sich weitestgehend auf das Konterspiel. In der Anfangsphase probierten wir viel über die Flügel, blieben jedoch glücklos. In der 20. Minute kassierten wir dann das 1:0. Wieder einmal ein individueller Fehler im Spielaufbau ermöglichte den "Casso - Mannen" die Führung, Torschütze war Florian Janßen. Ein Rückstand gegen diese gut eingestellte defensive Mannschaft sorgte für einen Rückschlag und im Team für Ernüchterung. Fortan wurde das Spiel ruppiger und wir wurden stärker. Zuerst scheiterte Flo Andrees mit einem Kopfball, den der Keeper Kuiper durch einen starken Reflex entschärfte. Danach hatte Heinz Baalman zweimal den Ausgleich auf dem Fuß, sowie Holger Bollmann per Kopf, ein Tor gelang uns aber nicht. Somit ging die Mannschaft mit dem 1:0 Rückstand in die Pause. In der 2. Halbzeit waren wir spielbestimmend und hatten mehr Spielanteile. Dennoch war es uns nicht möglich, klare und gute Torchancen herauszuspielen. Ein Volleyschuss aus 18 m von Flo Andrees knallte an die Querlatte und so dauerte es bis zur 79. Minute als Christoph Andrees zwei Gegenspieler düpierte und mit seinem linken Fuß dem Torwart keine Chance ließ. In den letzten Minuten drückten wir auf den Siegtreffer und letztendlich fiel dieser auch in der 89. Minute. Nach einer Ecke von Tobias Karels köpfte Christoph Andrees auf das Gehäuse und der SVN Verteidiger Florian Wichern klärte den Ball mit der Hand auf der Linie. Schiedsrichter Kremer piff sofort Strafstoß. Christoph Andrees trat an und Keeper Kuiper konnte den gut geschossenen Elfer zunächst abwehren, doch gegen den Nachschuss von Flo Andrees war er dann allerdings machtlos. Nach ! 10 minütiger Nachspielzeit gewannen wir das Spiel und konnten somit die nächsten 3 Punkte einfahren. Nach einem Rückstand sind wir wieder einmal zurückgekommen und haben letztendlich aufgrund der kämpferischen und effektiven Leistung das Spiel verdient gewonnen. Ein Wehmutstropfen: Christoph Flint verletzte sich bei einer Aktion an der Schulter. Wir hoffen auf eine schnelle Genesung und Rückkehr in die Mannschaft. Auf diesem Wege alles Gute Christoph. Nach 3 gespielten Partien stehen wir nun mit 7 Punkte auf dem 2. Platz. Tabellenführer Lorup hat die gleiche Punktausbeute, allerdings ein besseres Torverhältnis. Am Sonntag um 15 Uhr kommt es dann zu einer neuen Ausgabe: RW Heede vs. TuS Aschendorf. Schiedsrichter der Partie ist Bernd Sap. Auf zahlreiche Unterstützung der Mannschaft freuen wir uns. Aufstellung: Tor: 1 Stephan Bahns Abwehr: 2 Christoph Flint (75. Min. 5 Stefan Runde), 3 Jörn Brand, 4 Holger Bollmann, 15 Christopher Ahrens (60. Minute 7 Axel Hunfeld) Mittelfeld: 8 Stefan Andrees, 10 Sebastian Flint, 11 Christoph Andrees, 13 Thomas Fischer, 16 Heinz Baalman (65. Min. 12 Tobias Karels) Sturm: 6 Florian Andrees

Heimauftakt geglückt - RW Heede vs SV Wipplingen 4:2

Zum Heimauftakt erwarteten wir den Tabellenführer SV Wipplingen im heimischen Emsstadion. Die Gäste gewannen ihr 1. Saisonspiel gegen Eintracht Papenburg mit 1:0. Vorsicht war geboten, denn in der letzten Saison entführte der SV die Punkte aus Heede und gewann mit 2:5. Ohne Torjäger Christoph Andrees, der im Urlaub war und Sebastian Meinders trat die Mannschaft an. Wir bestimmten von Beginn an die Partie und vergaben gleich nach 2 Minuten unsere erste gute Gelegenheit. Nach einer Ecke von Stefan Andrees setzte Christoph Flint einen Kopfball an den Außenpfosten. Wir hatten das Heft fest in der Hand, doch wie so oft verloren wir den Ball im Mittelfeld in der Vorwärtsbewegung, Wipplingen konterte uns geschickt aus und Bernd Rosen vollendete mustergültig. Die Mannschaft war nun konstaniert und geschockt, es schien wie ein Déjà-vu, denn kurze Zeit später resultierte nach einer Unachtsamkeit das 0:2. Nach einem erneuten Ballverlust im Spielaufbau folgte eine Standardsituation aus dem Halbfeld und wurde letztlich vom Wippinger Verteidiger Stefan Hackmann per Kopf aus 8 m genutzt. Nach 20 Minuten war das Gewiss kein Heimauftakt nach Maß. Allerdings "krepelten" wir nun gemeinsam die Stützen hoch und versuchten wieder zurück ins Spiel zu finden. Fortan waren wir wieder spielbestimmend und drückten auf das Wippinger Tor. Relativ schnell gelang uns der Anschlussstreffer in der 30 Minuten durch Flo Andrees und kurz vor der Halbzeit markierte Abwehrchef Christoph Flint das 2:2 per Kopf. Nach der Pause folgte ein Offensivlauf mit mehreren guten Gelegenheiten, dennoch fehlte uns noch das Glück. Nach einer Ecke von Flo Andrees netzte dann der zweite etatmäßige Innenverteidiger Holger Bollmann zum 3:2 ein. Das Spiel gedreht, den Gegner im Griff, drückten wir weiter auf das Gästetor. Folglich fiel das 4:2 durch Flo Andrees, der nach einem schönen Pass von Sebastian Flint dem starken Wippinger Schlussmann Sascha Wesseln keine Chance ließ. Nach 90 Minuten standen die 3 Punkte auf unserem Konto. Ein hart erkämpfter Sieg, dennoch hochverdient. Am kommenden Sonntag treffen wir auf den SV Neubörgen. Die "Casso - Elf" erwartet uns um 15 Uhr. Aufstellung: Tor: 1 Stephan Bahns Abwehr: 2 Christoph Flint, 3 Jörn Brand, 4 Holger Bollmann, 11 Heinz Baalman Mittelfeld: 6 Florian Andrees, 7 Axel Hunfeld (70. Min. 5 Stefan Runde), 8 Stefan Andrees (75. Min 12 Tobias Karels), 10 Sebastian Flint, 13 Thomas Fischer Sturm: 9 Christian Kleemann (60. Min. 14 Frank Bögemann)

Kreispokalerfolg gegen den TuS Aschendorf - RW Heede vs. Tus Aschendorf 6:4 Christoph Andrees schnürt erneut 5 er Pack

TuS Angreifer Lars Hegemann verletzt sich schwer Nachdem Ausscheiden im Bezirkspokal im Derby gegen BW Dörpen hieß der Gegner in der 2. Runde des EMCO Kreispokals Kreisligaabsteiger TuS Aschendorf. Ein interessanter Gegner zu Beginn der frühen Pokalrunde, denn der TuS schaltete in der 1. Runde im Derby den SuSRhede aus. Aber es war auch ein Wiedersehen mit Freunden, weil Christoph Kleinhaus, der 3 Jahre für

RW Heede spielte zurück ins Emsstadion kam und Florian Andrees auf seine "alten" Kollegen vom TuS traf. Christoph Andrees lief in der Startelf auf, da er seine Leistenbeschwerden auskuriert hatte. Wir bestimmten von Beginn an die Partie und hätten durch 2 Torchancen von Florian Andrees früh in Führung gehen können. So dauerte es bis zur 15. Minute als Christoph Andrees zur Führung traf. Christian Kleemann verlängerte per Kopf zu Stefan Andrees und dieser bereitete mit einem gekonnten Linkspass in die Mitte das Tor vor. Wenige Minuten später erhielt der TuS aufgrund eines sehr schmeichelhaften Foulspiels in unserem Strafraum einen Elfmeter, den Eduard Fuchs zum 1:1 Ausgleich nutzte. Wir spielten mutig nach vorne und kamen immer wieder gefährlich vor das gegnerische Tor. Allerdings durfte die Defensive nicht vernachlässigt werden, da der Gegner mit seinen schnellen Offensivspielern immer wieder für Wirbel in unserer Abwehrreihe sorgte. In der 30. Minute schoß Christoph Andrees uns erneut in Front. Ein langer diagonaler Ball von seinem Bruder Florian verwertete er sicher im 1 gegen 1 zum 2:1. Kurz vor der Halbzeit wird Stürmer Christian Kleemann im Strafraum von den Beinen geholt, der Schiedsrichter piff und zeigte sofort auf den Punkt, Elfmeter für uns. Christoph Andrees ließ auch diese Gelegenheit nicht aus und verwandelte sicher zum 3:1, welches auch gleichzeitig der Halbzeitstand war. Die 2. Halbzeit wurde dann ein wenig spektakulär und kurios von uns gestaltet. In der Offensive spielten wir einen sehr guten Ball. Gerade das 4:1, welches wieder unser Torjäger Christoph Andrees markierte, war traumhaft herausgespielt. Heinz Baalman schickte Flo Andrees links auf die Reise, der mit einer tollen Flanke seinen Bruder als Abnehmer in der Mitte fand und nur noch einschieben brauchte. Doch in der Defensive bzw. in der Rückwärtsbewegung ließen wir dem TuS zu viele Freiheiten. Dadurch kam der Gegner immer wieder zu gefährlichen Aktionen vor unserem Tor. Eine "verunglückte" Flanke von Nico Feiling führte zum 4:2. Im Gegenzug luchsste Florian Andrees an der Mittellinie TuS Verteidiger Andre Hockmann den Ball ab und schoß das 5:2. Wer als Zuschauer gedacht hat, das Spiel war nun gegessen und 7 Tore wären auch genug, der hatte sich getäuscht. Der TuS machte noch einmal Alarm in der Offensive, gab sich nicht auf und markierte durch Sergej Mantorov das 5:3 und hatte das 5:4 auf dem Fuß. Wir waren in dieser Spielzeit zu unorganisiert und machten im Spielaufbau zu viele individuelle Fehler. Christoph Andrees krönte seine hervorragende Leistung mit seinem 5. Treffer an diesem Tag. Nach einem Eckball nickte er aus kurzer Distanz zum 6:3 ein. Aber auch der TuS schlug nach einer Ecke per Kopf noch einmal zu, Torschütze war Lars Hegemann. Dieser verletzte sich wenig später bei einer Aktion ohne fremden Einsatz schwer. Bei einem Fallrückzieher fiel er sehr unglücklich auf die Schulter und kugelte sich diese aus. Wir wünschen Lars eine gute Besserung und schnelle Genesung. Nach 90. Minuten piff der Schiedsrichter das Spiel ab. Es war vielleicht nicht die beste Leistung von uns, gerade in der Defensive, aber die 3. Runde ruft und wir freuen uns weiterhin im Pokal dabei zu sein. Die nächste Pokalrunde findet am 28.08.2013 um 19 Uhr statt. Der Gegner, ein richtiger "Brocken", der Kreisligaaufsteiger SV Surwold kommt nach Heede. Am Sonntag heißt es wieder Ligaalltag. Zum Heimauftritt kommt der Tabellenführer SV Wipplingen ins Emsstadion. Anstoß aufgrund des Damenturniers erst um 17 Uhr! Aufstellung: Tor: 1 Stephan Bahns Abwehr: 2 Christoph Flint, 3 Jörn Brand (55. Min. 14 Frank Bögemann), 4 Holger Bollmann, 5 Heinz Baalman Mittelfeld: 6 Florian Andrees, 8 Stefan Andrees (70. Min 12 Tobias Karels), 10 Sebastian Flint, 11 Christoph Andrees, 13 Thomas Fischer Sturm: 9 Christian Kleemann (65. Min. 7 Axel Hunfeld)

Punkteteilung zum Saisonauftakt - BW Lorup vs. RW Heede 2:2

Am "Seefest-Samstag" startete für uns die Saison 2013/2014 mit der Auswärtspartie bei BW Lorup. Nach der guten vierwöchigen Vorbereitungsphase freuten sich der Trainer und die Spieler auf die neue Saison. Mit dem Auswärtsspiel in Lorup erwartete uns ein sehr unangenehmer Gegner, denn einige "Schlüsselspieler" der Blau-Weißen, wie Stefan Korte (SV Esterwegen) und Sigi Völk (Sparta Werlte) haben den Verein verlassen und waren deshalb auch spielerisch und taktisch in einem neu formierten Team schwer einzuschätzen. Als Kreispokalsieger und Vorjahresvierter gingen wir aber als Favorit in die Partie, mit dem Ziel, 3 Punkte aus Lorup zu entführen. Dennoch war uns der nötige Respekt vor den Hümmlingern gewiss. Einige Verletzungssorgen plagten den Trainer vor Spielbeginn, denn mit Torjäger Christoph Andrees saß die "Torgarantie" aufgrund von Leistenbeschwerden vorerst nur auf der Bank und der etatmäßige Rechtsverteidiger Stefan Runde fuhr wegen Leistenprobleme und Urlaub erst gar nicht mit nach Lorup. Wie gewohnt spielten wir wieder in unserem 4-5-1 System. Die ersten 20. Minuten des Spiels konnte man beiden Mannschaften den noch fehlenden Spielrhythmus anmerken. Das Spielgeschehen spielte sich weitestgehend im Mittelfeld ab. Pass- und Laufwege stimmten noch nicht überein, Abspielfehler und Unkonzentriertheiten waren deutlich sichtbar, Strafraumszenen fehlanzuge. Eigentlich aus dem Nichts hatten wir dann unsere erste Torchance und dann gleich eine hundertprozentige Doppelchance. Flo Andrees setzte sich auf links durch und passte den Ball zu Sebastian Flint in die Mitte, der freistehend den Ball aus 6 m nicht unterbringen kann und das gleich zweimal. Kurios, denn sein erster Schussversuch wird auf der Linie von einem Loruper geklärt, doch direkt wieder in Sebastians Füße, aber den zweiten Versuch sammelte er dann neben das Gehäuse, bitter. Postwendend fiel dann das Loruper 1:0. Ein Stellungsfehler in der Defensive machte es möglich, dass Sergej Schmidt sich über die Außenbahn durchsetzte und in der Mitte er mit Andreas Kerber einen Abnehmer fand der einnetzte. Bis zur Halbzeitpause passierte dann nicht mehr viel. Unser Spiel war zu verkrampt und behäbig. In der 2. Halbzeit wurde unser Spiel besser. Wir spielten nun schneller und genauer nach vorne und erarbeiteten uns in den ersten Minuten einige kleine Torchancen. Auch in der Defensive spielten wir nun konzentrierter und disziplinierter. In der 60. Minute kam dann Christoph Andrees für Christian Kleemann in die Partie. Gleich mit seiner ersten Chance erzielte der "Panther" den Ausgleich. Nach einem Freistoß legte Christoph Flint den Ball Christoph mustergültig in den Lauf und dieser schoß den Ball aus kurzer Distanz hoch ein. Nun hatten wir das Spiel fest im Griff und sehr gute Möglichkeiten in Führung zu gehen, aber leider blieb uns vorerst ein Treffer verwehrt. In der 90. Spielminute leisteten wir uns in der Vorwärtsbewegung einen kapitalen Fehler und der wurde bitter böse bestraft mit dem 2:1 für die Loruper, Torschütze: Jens Revermann. Es blieb nur noch wenig Zeit, denn der gute Schiedsrichter aus Fresenburg hatte 5 Minuten Nachspielzeit angezeigt. Gleich mit der ersten Chance der Ausgleichstreffer. Eine Kombination über die rechte Außenbahn von Axel Hunfeld und Sebastian Flint gelangt der Ball in den Strafraum zu Christoph Andrees. Der Torjäger lässt sich nicht zweimal bitten und jagt den Ball aus kurzer Distanz in die Maschen. Es war der verdiente Ausgleich für uns, denn am Ende kann man nach zweimaligem Rückstand froh sein, im ersten Auswärtsspiel bei einer guten Loruper Mannschaft einen Punkt mitgenommen zu haben. Am kommenden Mittwoch gehts dann schon wieder für uns im Kreispokal ran. Die Mannschaft erwartet den TuS Aschendorf um 19 Uhr im heimischen Emsstadion. Aufstellung: Tor: 1 Stephan Bahns Abwehr: 2 Christoph Flint, 3 Jörn Brand, 4 Holger Bollmann, 13 Thomas

Fischer Mittelfeld: 5 Heinz Baalman, 6 Florian Andrees, 10 Sebastian Flint, 12 Tobias Karels (65. Min. 7 Axel Hunfeld), 16 Marco Dierich (73. Min. 14 Frank Bögemann) Sturm: 9 Christian Kleemann (60. Min. Christoph Andrees)

Interview mit Christoph Flint

<http://www.fupa.net/berichte/wir-haben-gezeigt-was-wir-schaffen-koennen-75189.html>

Woche vor dem 1. Punktspiel in Lorup

Woche vor dem 1. Punktspiel in Lorup. Am kommenden Dienstag ist um 19:00 Uhr Training. Donnerstag sind wir zu Gast beim SV Neulangen und spielen dort im Rahmen der Sportwoche gegen den VfL Rütenbrock. Bei erfolgreichem Ausgang wartet danach der Sieger aus Fresenburg gegen Sögel auf uns. Am Samstag startet für uns die Saison vorzeitig mit dem schweren Auswärtsspiel in Lorup. Anstoß ist um 18 Uhr. Abfahrt 16:30 Uhr. Dörpen machte den Klassenunterschied deutlich. Trotz hervorragender Chancen zu Beginn des Spiels schafften unsere Jungs es nicht in Führung zu gehen. Vielmehr kam der ambitionierte Bezirksligist aus der Nachbargemeinde bedingt durch mehrere individuelle Fehler im Spielaufbau zu einer deutlichen 4:0-Halbzeitführung. Im 2. Durchgang gab es noch 2 weitere Treffer der Gäste. Bericht und Interviews in KEI Interviews nach dem Spiel Was geht gegen unseren Nachbarn aus Dörpen im Pokalderby? Volles Haus wird erwartet Wie kürzlich beim Teciscup wird es zwischen Hannes Schepers und Torjäger Christian Kleemann (21) wieder zum direkten Duell kommen. Der junge Torjäger ist durch die Verletzung von Christoph Andrees (22) in den Vorbereitungsspielen regelmäßig in der Sturmspitze zum Einsatz gekommen und hat sich eindrucksvoll zurückgemeldet. Bisher wurde "Klee" immer wieder durch Verletzungen zurückgeworfen. In diesem Jahr blieb er bisher beschwerdefrei. Am Freitag wird der komplette Kader zur Verfügung stehen und der Trainer kann aus dem Vollen schöpfen. Foto: Dirk Hellmers Klares 6:1 (5:0) in Herbrum- Marco Dierich zwei Mal erfolgreich Weiter waren Christian Kleemann, Tobias Karels, Heinz Baalman und Florian Andrees erfolgreich. Landesligist TV Bunde geschlagen! Erster der Vorrunde beim PAS-CUP Ein schneller Konter über Florian Andrees mit einem präzisen Pass auf Marco Dierich, der knallhart aus 25m in den Winkel abzog, brachte die Führung gegen seinen Ex-Club und Landesliganeuling TV Bunde. Mit Glück aber vor allem Einsatz und gutem taktischen Verhalten brachten unsere Jungs diesen Vorsprung über die Zeit. Im 2. Spiel wurde der ostfriesische Kreisligist Flachsmeer mit 2:0 besiegt. Florian Andrees und Christian Kleemann waren hier erfolgreich. Im letzten Vorrundenspiel gelang "Klee" ein weiterer Treffer zur Führung gegen den Kreisligisten SV Esterwegen. Glücklicherweise kam der Gegner vom Nordhümmling zum Ausgleich. Neben einem verschossenen Elfmeter wurden mehrere große Tormöglichkeiten ausgelassen. Insgesamt ein gelungener Trainingsabend, in dem außer Christoph Andrees, Sebastian Flint, Alexander Hunfeld und Stefan Runde der komplette Kader zur Verfügung stand. Seinen Einstand im Dress von Rot-Weiß gab Sebastian Meinders. Folgende Spieler wurden eingesetzt: S. Bahns, H. Bollmann, T. Fischer, Chr. Flint, Marco Dierich, Heinz Baalman, Florian Andrees, F. Bögemann, M. Schwarte, T. Karels, C. Kleemann, Jörn Brand, St. Andrees, Chr. Ahrens, Sebastian Meinders>>>hha 1:5 beim Turnier in Langen gegen Schwefingen Nach dem Klassetor zur 1:0-Führung lief für unser Team nicht mehr viel zusammen. Klee hatte nach einer mustergültigen Flanke von Axel Hunfeld per Kopf getroffen. Die zahlreichen Ausfälle schwächten uns doch sehr, so dass die spiel- und lauffasten Schwefinger zu einem verdienten, wenn auch zu hohen Erfolg kamen. Mit Marco Dierich, Heinz Baalman, Florian und Christoph Andrees, Jörn Brand und Sebastian Flint fehlte mehr als die halbe Mannschaft. Folgende Spieler wurden eingesetzt: S. Bahns, H. Bollmann, T. Fischer, Chr. Flint, F. Bögemann, M. Schwarte, A. Hunfeld, T. Karels, C. Kleemann, St. Andrees, Chr. Ahrens, Sven Quapp>>>hha Viele Ausfälle in der Mannschaft - nur 7. beim TECIS-Cup Im Finalturnier stand zu Beginn die 0:2-Niederlage gegen den starken Wiederaufsteiger SV Neulangen. Das nächste Spiel in der Verliererrunde ergab eine 0:4-Niederlage gegen BW Dörpen. Im letzten Spiel zeigten unsere Jungs dann, dass sie doch noch gewinnen können. Der Kreisligaabsteiger Raspo Lathen wurde sicher und verdient mit 2:0 besiegt. Ohne unseren 50-Tore-Sturm Christoph und Florian Andrees sowie ohne mehrere Stammkräfte aus der Viererkette wurde trotzdem teilweise gegen Dörpen gut mitgehalten. Durch die zahlreichen Wechsel allerdings ging die gewohnte Ordnung verloren. Folgende Spieler wurden eingesetzt: S. Bahns - , H. Bollmann, T. Fischer, Chr. Flint, M. Dierich, A. Hunfeld, T. Karels, F. Bögemann, C. Kleemann, St. Andrees, Chr. Ahrens, Chr. Andrees, S. Flint, Jörn Brand, Heinz Baalman, Sven Quapp, Lukas Püschel Erste im Tecis-Cup-Finale am Samstag dabei - Rainer Andrees neuer Team-Manager Holger Bollmann erlöste die Zuschauer und Spieler in diesem überlegen geführten Spiel der Ortsrivalen mit dem 1:0. Christoph Andrees (2) sowie Christoph Flint und Christian Kleemann waren die weiteren Torschützen. Die Mannschaft zeigte nicht das gewohnte Kurzpass-Spiel. Es wurde zu oft mit langen Bällen gearbeitet. Trotzdem gab es ein Paar sehenswerte Treffer und am Ende einen hoch verdienten Sieg. Am Samstag soll es besser werden, wenn unsere Jungs ihren Pokalhunger am Tecis-Cup stillen wollen. Folgende Spieler wurden eingesetzt: S. Bahns, H. Bollmann, T. Fischer, Chr. Flint, Jörn Brand, M. Dierich, A. Hunfeld, T. Karels, C. Kleemann, St. Andrees, Chr. Ahrens, Chr. Andrees, Fl. Andrees, Heinz Baalman Rainer Andrees wird zukünftig den Team-Managerposten bei der Ersten ausüben. Er wird damit viel Organisationsarbeit rund um das Team übernehmen, um Trainer Hans-Hermann Andrees zu entlasten, der sich noch intensiver um die sportlichen Dinge kümmern will. Weiterhin wird noch dringend ein Mannschaftsbetreuer für die Erste gesucht. Wer Interesse hat, in einem erfolgshungrigen und entwicklungsfähigen Team mitzuarbeiten, kann sich beim Trainer oder Team-Manager melden. Christoph Andrees an seinem Geburtstag gleich wieder 3 Mal zur Stelle Drei Geschenke machte sich unser Torjäger Christoph Andrees gleich selbst. Auch wenn er dabei von der sehr guten Vorarbeit seiner Mitspieler profitierte, so zeigte er doch gleich im ersten Spiel der neuen Saison, weshalb er zweimal hintereinander Toptorjäger in der Liga war. Der ambitionierte Gastgeber aus Rütenbrock, der mit dem Ex-Heeder Johann Siebert sowie Markus Kleemann und Viktor Krieger (bisher Ahlen und Dörpen) antrat, ging durch einen umstrittenen Foulelfmeter mit 1:0 in Führung. Doch schon vor der Halbzeitpause drehten unsere Jungs das Spiel und führten zur Pause 2:1. In der Halbzeit wurden 5 neue Spieler gebracht, aber es gab keinen Leistungseinbruch. Dem 3. Treffer von Christoph hätten Florian Andrees und Alexander Hunfeld noch weitere folgen lassen können, doch bei ihren Großchancen hatten sie nicht das nötige Glück. Folgende Spieler wurden eingesetzt: S. Bahns - , H. Bollmann, T. Fischer, Chr. Flint, M. Bahns, S. Flint, M. Dierich, A. Hunfeld, T. Karels, C. Kleemann, St. Andrees, Chr. Ahrens, Chr. Andrees, Fl. Andrees, Jörn Brand, Sven Quapp, Heinz Baalman Erste Trainingswoche schließt mit Testspiel am Samstag in Rütenbrock (16:00 Uhr) ab

